

# EBERNER TÜRME

## Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Ebern

Jahrgang 6, Nr. 02

Freitag, 24. Januar 2014

### Eberner Kinderfasching mit der DLRG

Mit Helau werden am Faschingsdienstag, 4. März 2014, die Kinder aus Ebern und Umgebung mit ihren Eltern begrüßt, wenn sie beim Eberner Kinderfasching in der Turnhalle erscheinen. Hier kommen auch die „Kleinen“ zu ihrem Recht, sich im Fasching mal so richtig austoben zu können. Mit Musik, Spiele und Tanz wird den Kindern ein fröhlicher Nachmittag bereitet, wobei auch deren Eltern hier nicht zu kurz kommen werden.

Der Einlass ist ab 13:30 Uhr der Beginn um 14:00 Uhr und das Ende um ca. 17:00 Uhr



Wir würden uns sehr  
freuen, wenn viele  
Kinder kommen!

Weitere Informationen auf Seite 12



## Öffnungszeiten

**Wertstoffhof:** Mi 13.30 Uhr – 17.30 Uhr  
Fr 13.30 Uhr – 16.30 Uhr  
Sa 9.00 Uhr – 12.00 Uhr



**Bücherei:** Mo 14.00 Uhr – 18.00 Uhr  
Di 10.00 Uhr – 13.00 Uhr u.  
15.00 Uhr – 18.00 Uhr  
Mi geschlossen  
Do 10.00 Uhr – 12.30 Uhr u.  
15.00 Uhr – 18.00 Uhr  
Fr 14.00 Uhr – 18.00 Uhr



### Verwaltungsgemeinschaft:

**Bürgerbüro u.** Mo – Fr 8.00 Uhr – 12.00 Uhr  
**Einwohner-** Di (zusätzl.) 14.00 Uhr – 16.00 Uhr  
**meldeamt:** Do (zusätzl.) 14.00 Uhr – 17.00 Uhr  
**Restliche VG:** Mo – Fr 8.00 Uhr – 12.00 Uhr  
Do (zusätzl.) 14.00 Uhr – 17.00 Uhr

### Zulassungsstelle:

Mo – Fr 8.30 Uhr – 12.00 Uhr  
Di (zusätzl.) 14.00 Uhr – 16.00 Uhr  
Do (zusätzl.) 14.00 Uhr – 17.00 Uhr

### Finanzamt:

**Zeil:** Mo – Mi. 8.00 Uhr – 13.00 Uhr  
Do. 8.00 Uhr – 17.00 Uhr  
Fr. 8.00 Uhr – 12.00 Uhr  
**Ebern:** Do. 8.00 Uhr – 17.00 Uhr

## Abfuhrtermine Entsorgung – Februar 2014

### Abholung Restmüll

Di. 11.02.2014 Ortsteile  
Mi. 12.02.2014 Stadtgebiet  
Di. 25.02.2014 Ortsteile  
Mi. 26.02.2014 Stadtgebiet



### Abholung Biomüll

Di. 04.02.2014 Ortsteile  
Mi. 05.02.2014 Stadtgebiet  
Di. 18.02.2014 Ortsteile  
Mi. 19.02.2014 Stadtgebiet



### Altpapiersammlung

Di. 04.02.2014 Stadtgebiet  
Mi. 05.02.2014 Ortsteile

## Veranstaltungskalender – Februar 2014

**Samstag, 01.02.2014**

Hallenkreismeisterschaften des TV Ebern,  
TV Ebern e.V., Dreifachturnhalle Ebern

18.00 Uhr Wintergrillen, Feuerwehrverein Eichelberg,  
Gemeindehaus Eichelberg

**Mittwoch, 05.02.2014**

19.30 Uhr „Reiki Vortrag“ mit Tatjana Holst,  
VHS Ebern e.V., VHS Geschäftsstelle

**Freitag, 07.02.2014**

19.30 Uhr **Bunter Abend,**  
Faschingsveranstaltung des Kulturring Ebern,  
Aula des Friedrich-Rückert-Gymnasium

**Samstag, 08.02.2014**

17.00 Uhr „Kirche mal anders“ im evang. Gemeindehaus,  
Evang.-Luth. Kirchengemeinde Ebern,  
evang. Gemeindehaus

19.30 Uhr **Bunter Abend,**  
Faschingsveranstaltung des Kulturring Ebern,  
Aula des Friedrich-Rückert-Gymnasium

**Dienstag, 11.02.2014**

**Fastnacht in Franken,**  
Faschingsnachmittag mit besonderen Gästen,  
Seniorenkreis St. Laurentius Ebern

**Mittwoch, 12.02.2014**

19.00 Uhr **Tauschbörse Briefmarken und Münzen,**  
VHS Ebern e.V. ARGE Briefmarken und Münzen,  
VHS-Geschäftsstelle

**Samstag, 15.02.2014**

**Winterausflug nach Garmisch Partenkirchen**  
(Classic Ski Gebiet),  
FC Bayernfanclub Jesserndorf

16.00 Uhr **Einkehrtag der Pallottiner mit P. Scheer,**  
„Vortrag“, Pfarreiengemeinschaft  
Ebern-Unterpreppach-Jesserndorf

18.30 Uhr **Einkehrtag der Pallottiner mit P. Scheer,**  
„Messfeier“, Pfarreiengemeinschaft  
Ebern-Unterpreppach-Jesserndorf

**Sonntag, 16.02.2014**

17.00 Uhr **Faschingskonzert mit heiterer Orgelmusik und**  
Anekdoten, Pfarreiengemeinschaft  
Ebern-Unterpreppach-Jesserndorf,  
Stadtpfarrkirche Ebern

**Donnerstag, 20.02.2014**

19.00 Uhr **Vereinsmeisterschaft Schützengesellschaft**  
Ebern, Schützenheim Ebern

19.00 Uhr **Rathaushalle, Ebern – Themenabend mit dem**  
Mundartdichter Wilhelm Wolpert – „Wie geht's  
mit Ebern weiter?“ Veranstalter CSU OV Ebern.

**Freitag, 21.02.2014**

09.00 bis **Bauernmarkt, Stadt Ebern, frische,**  
12.00 Uhr **regionale Produkte auf dem Marktplatz.**  
Jeden 3. Freitag im Monat, Marktplatzbereich

**Samstag, 22.02.2014**

**E.on Bayern Cup U15 –**  
Bay. Hallenmeisterschaften TV Ebern e.V.,  
Spitzenmannschaften aus Bayern,  
Dreifachturnhalle Ebern

**Sonntag, 23.02.2014**

**Vereinsmeisterschaft Schützengesellschaft**  
Ebern, Schützenheim Ebern

**Donnerstag, 27.02.2014**

19.00 Uhr **Vereinsmeisterschaft Schützengesellschaft**  
Ebern, Schützenhaus Ebern

**Freitag, 28.02.2014**

20.00 Uhr **Faschingstanzabend Ortsvereine Unterpreppach,**  
Maskenball mit Udo's-Music und mehreren  
Tanzgarden, Tanzcenter Kaiser





Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

kaum haben wir die Feiertage, den Jahreswechsel und unseren Neujahrsempfang hinter uns gelassen, starten wir schon mit voller Kraft in das Jahr 2014! Große Herausforderungen stellen sich unserer Stadt. Die Ziele sind bekannt, die Aufgabenstellungen weitgehend beschrieben und einige Projekte schon klar umrissen. Gemeinsam mit dem Landkreis wollen wir unseren Schulstandort Ebern weiter ausbauen. Ob Grundschule, Mittelschule, Realschule oder Gymnasium, überall gibt es Sanierungs- oder Erweiterungsbedarf. Die Schulen müssen den aktuellen Bedürfnissen der Lebenswirklichkeit unserer Familien gerecht werden, die Qualität des Lernerfolges darf darunter aber nicht leiden. Der Trend geht zur Ganztagschule. Diese Tendenz löst gewaltige Investitionsanstrengungen aus. Auch Vereine werden sich zunehmend darauf einstellen müssen, dass viele Kinder nachmittags in der Schule sind. In den Betrieben werden die Arbeitszeitmodelle vielfältiger. Gleitende Arbeitszeit und Schichtbetrieb sind ebenso anzutreffen wie völlige Flexibilisierung im Erbringen der Arbeitsleistung. Eines ist mir dabei aber absolut vordringlich: Wichtig ist, dass wir überhaupt genügend Arbeitsplätze in unserer Stadt verfügbar haben, um unseren Menschen die Möglichkeit zu bieten, ihren Lebensunterhalt hier zu verdienen. Bei der Neuansiedlung von Arbeitsplätzen müssen nicht selten schnelle Entscheidungen getroffen werden. Investoren haben heute viele Alternativenangebote. Wenn ich mir in diesem Zusammenhang neben vielen vernünftigen und fundierten Anregungen so manche Äußerung, zum Beispiel im Bebauungsplanverfahren für das Gewerbegebiet Frickendorf Nord, ansehe, so kann ich mich nur wundern, welche Prioritäten dort von Einzelnen gesetzt werden. Da ist die Freihaltung der sogenannten Schutzzone des Naturparks wichtiger als die Schaffung von Arbeitsplätzen auf Grundstücken, die nach Beratung in kommunalen Gremien als dafür durchaus geeignet eingestuft wurden. Den Mitgliedern unseres Bauausschusses bin ich für die jeweils positiven Stellungnahmen dankbar, auch unserem Landrat für die mutig erteilten Baugenehmigungen. Es gab also zu keiner Zeit dort irgendwelche Schwarzbauten! In den nun laufenden Bauleitplanverfahren können alle notwendigen Auflagen und behördlichen Anregungen zur Kenntnis genommen, gewertet und größtenteils auch eingearbeitet werden. Dies wird bei jedem vergleichbaren Verfahren genau so gehandhabt. Es darf nach meiner Einschätzung einfach nicht sein, dass sich die Gemeinden im Bereich des Naturparks Haßberge, man möchte fast sagen im „Würgegriff“ der engen Schutzzonengrenzen, jeglicher vernünftiger Entwicklungsmöglichkeiten beraubt sehen. Wir haben noch viel Kulturlandschaft zu bieten und weite Räume für den freien Blick.

Ihr Robert Herrmann  
Erster Bürgermeister

## Allgemeine Mitteilungen

### Sitzungstermine des Stadtrates und seiner Ausschüsse

12.02.2014: Bauausschuss um 16.00 Uhr  
27.02.2014: Bauausschuss um 17.30 Uhr  
27.02.2014: Stadtrat um 18.00 Uhr

### Fundsachen

Anfang Dez. 2013: 2 Profizylinderschlüssel mit Anhänger, Waldweg bei Weißenbrunn/Welkendorf  
19.12.2013: Turnbeutel m. Turnschuhen, Wald b. Weißenbrunn/Köslau  
23.12.2013: Brille grün, Stadtbücherei außen  
30.12.2013: Handschuhe schwarz m. Muster, Glühweinstand 29.12.13  
30.12.2013: Handschuhe beige, Glühweinstand 29.12.13  
30.12.2013: Strickmütze anthrazit/schwarz, Glühweinstand 29.12.13

### Ausschüttung der Dr.-Jakob-Löhr'schen Stipendiumstiftung Ebern

Die Dr.-Jakob-Löhr'sche Stipendiumstiftung Ebern ist nach dem Haushaltsvoranschlag 2014 in der Lage, für den Stiftungszweck 800,00 Euro auszuschütten.

Um die Zuwendung können sich „bedürftige Studenten aus der Verwandtschaft des Stifters, dann aus der Stadt Ebern und schließlich aus den Regierungsbezirken Unter- und Oberfranken“ bewerben.

Die genauen Förderkriterien der Stiftung können bei der Verwaltungsgemeinschaft Ebern (Herr Haßler, Tel. 09531/62925) erfragt werden. Interessenten werden gebeten, **bis zum 28. Februar 2014** bei der Verwaltungsgemeinschaft Ebern, Rittergasse 3, (Zi.Nr. 2.06) vorzulegen:

1. eine schriftliche Bewerbung mit Darlegung der Vermögensverhältnisse des Antragstellers und seiner Eltern,
2. Bescheinigung/Immatrikulationsbescheinigung der Universität/Hochschule samt Qualifikationsnachweisen.

### Verkauf von Einrichtungsgegenständen aus der Frauengrundhalle Ebern

Im Zuge von Umbaumaßnahmen in der Frauengrundhalle Ebern werden folgende Einrichtungsgegenstände aus Edelstahl gegen Mindestgebot verwertet:

1. Zapftisch mit Abstellfläche Edelstahl
2. Edelstahlpüle mit Unterbauschrank
3. Edelstahlunterbauschrank
4. Edelstahlschankanlage mit Spül-, Kühl- und Einbauschrank
5. Edelstahl-Kaffeautomat
6. Edelstahl-Aufsatz

Bilder sind auf der Homepage der Stadt Ebern unter „Aktuelles“ einsehbar.

Für weitere Auskünfte stehen Ihnen Herr Müller (09531/629-43) und Herr Ernst (09531/629-41) gerne zur Verfügung.

### FAMILIENBÜRO auf Reisen

Sie können eine Mitarbeiterin des Familienbüros in der Stadt Ebern, Ämtergebäude, Rittergasse 3 in Ebern am Montag, den 17.02.2014, von 10:45 – 11:45 Uhr nach vorheriger Anmeldung erreichen.

Die Angebote sind kostenlos.

FAMILIENBÜRO des Landkreises Haßberge  
Am Herrenhof 1, 97437 Haßfurt, Tel.: 09521/27-645  
oder Mail: familienbuero@hassberge.de  
Öffnungszeiten: Mo – Fr: 8:30 – 12:30 Uhr und  
zusätzlich Do: 14:00 – 17:00 Uhr



## Amtliche Bekanntmachungen

### Bekanntmachung der Sitzung des Wahlausschusses zur Beschlussfassung über die eingereichten Wahl- vorschläge für die Wahl des Ersten Bürgermeisters und Stadtrats am Sonntag, 16. März 2014

Die Sitzung des Wahlausschusses findet statt am

**Dienstag, 04. Februar 2014, um 11.00 Uhr  
im Sitzungszimmer der VG-Ebern, Rittergasse 3, 96106 Ebern**

Der Wahlausschuss beschließt in der Sitzung über die Gültigkeit der eingereichten Wahlvorschläge und über die Zulässigkeit von Listenverbindungen (Art. 32 Abs. 2 des Gemeinde- und Landkreiswahlgesetzes – GLKrWG).

Der Wahlausschuss verhandelt, berät und entscheidet in öffentlicher Sitzung, soweit nicht Rücksichten auf das Wohl der Allgemeinheit oder auf berechnete Ansprüche Einzelner entgegenstehen (Art. 17 Abs. 2 GLKrWG). In diesen Fällen berät und entscheidet er in nichtöffentlicher Sitzung über den Ausschluss der Öffentlichkeit. Beschlüsse, die in nichtöffentlicher Sitzung gefasst wurden, werden der Öffentlichkeit bekannt gegeben, sobald die Gründe für die Geheimhaltung weggefallen sind.

Sollte eine weitere Sitzung notwendig werden, wird Ort und Zeitpunkt ebenfalls rechtzeitig bekannt gemacht.

Ebern, 17.01.2014  
R. Herrmann  
Wahlleiter

### Bekanntmachung der eingereichten Wahlvorschläge für die Wahl des Stadtrats am Sonntag, 16. März 2014

Für die oben bezeichnete Wahl wurden folgende Wahlvorschläge bis zum 23. Januar 2014, 18 Uhr, eingereicht:

voraussichtliche Ordnungszahl	Name des Wahlvorschlagsträgers (Kennwort)
01	Christlich-Soziale Union (CSU)
02	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)
05	Freie Wähler Ebern (FWE)
06	Junge Liste Ebern und Umgebung (Junge Liste)
07	FDP und Freie Bürger
08	Eberner Alternative Liste - Bündnis 90/DIE GRÜNEN (EAL / GRÜNE)

Ebern, 23.01.2014  
R. Herrmann  
Wahlleiter

### Bekanntmachung der eingereichten Wahlvorschläge für die Wahl des ersten Bürgermeisters am Sonntag, 16. März 2014

Für die oben bezeichnete Wahl wurden folgende Wahlvorschläge bis zum 23. Januar 2014, 18 Uhr, eingereicht:

voraussichtliche Ordnungszahl	Name des Wahlvorschlagsträgers (Kennwort)	Bewerberin oder Bewerber
01	Christlich-Soziale Union (CSU)	Baumbach Barbara, Oberrechnungsrätin, Diplom-Verwaltungswirtin
02	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)	Hennemann Jürgen, Maschinenschlosser, Kreisrat, Stadtrat

Ebern, 23.01.2014  
R. Herrmann  
Wahlleiter

### Übungsleiterzuschüsse

Die Stadt Ebern weist darauf hin, dass von den Vereinen mit anerkannten Übungsleitern **Anträge auf Gewährung von Übungsleiterzuschüssen** für das Jahr 2013 **bis spätestens 01. März 2014** gestellt werden können.

Die Zuschussanträge mit Meldung der tatsächlich geleisteten Übungsleiterstunden (Übungsleiterstunden des Jahres **2013**) sind von den Vereinen schriftlich zu stellen.

Formblätter sind erhältlich auf der Homepage der Stadt Ebern ([www.ebern.de](http://www.ebern.de) -Verwaltungsgemeinschaft - Anträge und Formulare - Antrag Übungsleiterzuschuss) oder bei der Verwaltungsgemeinschaft Ebern, Rittergasse 3, 2. Stock, Zi.Nr. 2.19 bzw. können unter der Telefonnummer 09531/629-37 angefordert werden. Verspätet eingehende Anträge können nicht mehr berücksichtigt werden.

### Erhebung einer Aufwandsentschädigung; Überlassung von Anschlusschläuchen für die Versorgung mit Trinkwasser bei Festen und Veranstaltungen

Um die hygienische Versorgung mit Trinkwasser bei Festveranstaltungen zu gewährleisten, sind Trinkwasserschläuche aus der öffentlichen Wasserversorgung nach DIN 2000 zu verwenden.

Die Wasserversorgung der Stadt Ebern stellt den Festbetreibern deshalb die nötigen Trinkwasserschläuche mit Anschlussteilen und Standrohren zur Verfügung.

Auf Grund von ansteigenden Veranstaltungen und den durch die Wasserversorgung dadurch wachsenden Arbeitsaufwand für die Bereitstellung, hat der Haupt- und Finanzausschuss des Stadtrates Ebern eine pauschale Aufwands- und Nutzungsentschädigung in Höhe von **30,-- Euro/Veranstaltung** beschlossen. Zusätzlich ist bei der Abholung im Wasserwerk eine **Kaution von 30,-- Euro** zu hinterlegen.

Die entliehenen Schlauchgarnituren sind gemäß der Reinigungsanweisung zu säubern und in einem verschlossenen, sauberen und entleerten Zustand innerhalb einer Woche nach Beendigung der Veranstaltung direkt an die Wasserwarte oder einen Beauftragten zurück zu geben. Sollten die Reinigungsarbeiten vom Veranstalter nicht durchgeführt werden, so wird die aufgewendete Reinigungszeit der Wasserwarte zusätzlich verrechnet.

Für weitere Auskünfte stehen Ihnen Herr Ernst (09531/629-41) und Herr Müller (09531/629-43) gerne zur Verfügung.



## Allgemeine Mitteilungen

### Ferienprogramm der Stadt Ebern „Integratives Ferienabenteuer für 6- bis 12-Jährige“

Für berufstätige Eltern ist es bekanntlich jedes Jahr eine Herausforderung, die 12 Wochen Schulferien mit der Berufstätigkeit zu vereinbaren. Bereits in den vergangenen Jahren hat die Stadt Ebern deshalb eine Ferienbetreuung in den Sommerferien angeboten. Im Jahr 2013 wurde das Ferienprogramm um die Pfingstferien erweitert. Nun startet das Ferienprogramm in die 2. Runde. Mit Unterstützung hier ansässiger Firmen und Gewerbetreibenden wird die Stadt in diesem Jahr das Betreuungsangebot ausweiten. **In diesem Jahr wird für alle Ferienwochen (Faschings-, Oster-, Pfingst-, Sommer- und Herbstferien) – ausgenommen die Weihnachtsferien – ein Betreuungsangebot gewährleistet sein.**

Das „integrative Ferienabenteuer“ richtet sich an Kinder im Alter zwischen sechs und 12 Jahren, unabhängig von der Schulpflicht. Die Teilnahme ist auch Kindern nicht-berufstätiger Eltern sowie – aufgrund der Barrierefreiheit – Kindern mit Behinderungen möglich. Die Abenteuerwochen finden in allen Ferien (ausgenommen Weihnachtsferien) statt und beinhalten eine Betreuung von 7 bis 17 Uhr. Qualifiziertes Fachpersonal kümmert sich in den Einrichtungen der Lebenshilfe (Osterferien) sowie im Kujath-Haus der AWO Ebern (restliche Ferien) um den Nachwuchs. Ein altersgerechtes und abwechslungsreiches Programm mit Bastel- und Spielangeboten, Wanderungen, Ausflügen und Betriebsbesichtigungen sorgen für Spass und Unterhaltung.

Die Tage beginnen jeweils mit einem gemeinsamen Frühstück. Anschließend folgen Aktivitäten je nach Witterung und Planung des Veranstalters. Getränke sind den ganzen Tag inklusive, auch für das Mittagessen ist gesorgt. Der Elternbeitrag von 12,00 Euro pro Tag und Kind (Geschwisterkind 9,00 Euro) beinhaltet die 10-stündige Betreuung, verschiedene Aktivitäten, Materialkosten sowie Verpflegung.

Die Anmeldeformulare für das „integrative Ferienprogramm“ der Stadt Ebern liegen bereits in den Banken, der Touristinfo, den Schulen, Bürgerbüro, Bücherei und in verschiedenen Geschäften und Betrieben aus. Bitte beachten Sie den Anmeldeschluss zwei Wochen vor Beginn der jeweiligen Ferien.

**Füllen Sie einfach das Anmeldeformular aus und geben es bei der AWO Ebern e.V. ab. Kontakt: AWO Ebern im Kujath-Haus oder Verwaltung in der Kaserne Graf-Stauffenberg-Str. 4. Sie können Ihr Kind auch per Mail (kontakt@obendrin.de) oder per Fax 09531/9442788 anmelden. Für Fragen und weitere Informationen stehen Ihnen die Mitarbeiter der AWO Ebern unter der Telefonnr. 09531/9442787 zur Verfügung.**

Zu den Eberner Unternehmen, die das integrative Ferienabenteuer finanziell unterstützen, zählen neben der Stadt Ebern, Lebenshilfe und AWO Ebern e.V. auch die Agentur marcapo, die Gestaltung und Druck von Infoflyern und Postern übernommen hat, sowie die Sparkasse Ostunterfranken, Raiffeisen-Volksbank Ebern und Flessabank Ebern, REWE Schrempf, Touristik & Meer Service, Künzel sehen & hören, Firma Uniwell sowie der Kulturring Ebern e.V.. Als Hauptsponsor für das integrative Ferienprogramm konnten wir die Firma FTE automotive Ebern gewinnen.

### Faschingsgala – 40 Jahre Bunte Abende

Der Kulturring Ebern e.V. lädt unter dem Motto „Ebern mit Vollampf voraus“ **zum 40. Bunten Abend am 07. und 08.02.2014 in die Aula des Gymnasiums ein.** Karten hierfür sind noch im Bürgerbüro der Stadt Ebern erhältlich.

**INTEGRATIVES FERIENABENTEUER**  
Der Stadt Ebern

**Ferienprogramm der Stadt Ebern 2014**

Es ist normal, verschieden zu sein

- \* Integratives Ferienabenteuer in den Faschings-, Oster-, Pfingst-, Sommer- und Herbstferien.
- \* Für alle 6- bis 12-jährigen Kinder von berufstätigen Eltern, die in Ebern leben oder arbeiten.
- \* Für ausführliche Informationen stehen Ihnen die AWO-Mitarbeiter telefonisch unter der 09531/9442787 zur Verfügung.

## Stellenausschreibung

Die Stadt Ebern stellt **zum 1. September 2014** eine / einen

### Auszubildende/n für den Ausbildungsberuf Fachkraft für Wasserversorgungstechnik

ein.

Es wird ein guter mittlerer Bildungsabschluss erwartet. Der Ausbildungsberuf erfordert überwiegend das Interesse an den naturwissenschaftlichen Fächern Chemie, Physik, Mathematik und das Verarbeiten von Werkstoffen.

Zu den Aufgaben ausgebildeter Fachkräfte für Wasserversorgungstechnik zählen z.B. das Steuern und Kontrollieren technischer Abläufe; das Bedienen, Überwachen, Inspizieren, Warten und Reparieren der Anlagen der Wasserversorgung sowie das Legen von Rohrleitungen. Sie nehmen zur Eigenüberwachung des Lebensmittels „Trinkwasser“ Proben, führen an den elektrischen Anlagen im Wasserwerk in begrenztem Umfang Schaltvorgänge und Reparaturen aus, dokumentieren Arbeits- und Betriebsabläufe und werten sie aus und erkennen Betriebsstörungen und reagieren eigenständig.

Der praktische Teil der dreijährigen Ausbildung erfolgt im Wasserwerk der Stadt Ebern. Die theoretische Ausbildung findet in Form von Blockunterricht an der Berufsschule Lauingen (Donau) statt und wird durch überbetriebliche Lehrgänge am Bildungszentrum der BVS in Lauingen ergänzt.

Über die Berufsausbildung zur Fachkraft für Wasserversorgungstechnik können Sie sich im Internet unter [www.bvs.de/ausbildung/umwelt-und-technik/fachkraft-in-den-umwelttechnischen-berufen](http://www.bvs.de/ausbildung/umwelt-und-technik/fachkraft-in-den-umwelttechnischen-berufen) näher informieren.

Bewerbungen mit den üblichen Personalunterlagen werden **bis zum 20. Febr. 2014** an die Geschäftsstelle der VG Ebern (Zimmer 2.06/2. Stock), Rittergasse 3, 96106 Ebern, erbeten.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Herrn Haßler (Tel. 09531/62925)

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt eingestellt.



## Allgemeine Mitteilungen

### Anmeldung Städt. Kindergarten Jesserndorf

Wir laden ein zur Anmeldung in die Städt. Kindertageseinrichtung in Jesserndorf für die Kindergartengruppe „Kuckucksnest“ und die Krippengruppe „Spatzennest“.

**Am Mittwoch, den 12. Februar, und am Donnerstag, den 13. Februar 2014, von 10.00 bis 11.00 Uhr** und nach telefonischer Terminvereinbarung (09531 / 8355) können Sie in der Einrichtung schnuppern, sich informieren und Ihr Kind für das Kindergarten- bzw. Krippenjahr 2014/15 anmelden.

Aufgrund von Neuerungen soll das Vorsorgeuntersuchungsheft Ihres Kindes bei der Anmeldung vorgezeigt werden.

Wir freuen uns schon auf Ihren Besuch!

Ringstraße 8 in Jesserndorf

### Telefonaktionstag für Frauen

**Am 20.02.2014 von 9 – 15 Uhr** findet unter Tel.Nr. 0800 4 5555 00, die Telefonaktion „Frauen haben es drauf“ statt.

In dieser Zeit stehen die Beauftragten für Chancengleichheit bei der Agentur für Arbeit Frauen für alle Fragen zum Thema Wiedereinstieg in den Beruf zur Verfügung. Rufen Sie an - Kennwort: Frauenaktionstag.

### Mikrozensus 2014 im Januar gestartet Interviewer bitten um Auskunft

Auch im Jahr 2014 wird in Bayern und dem gesamten Bundesgebiet wieder der Mikrozensus, eine amtliche Haushaltsbefragung bei einem Prozent der Bevölkerung, durchgeführt. Nach Mitteilung des Bayerischen Landesamts für Statistik und Datenverarbeitung werden dabei im Laufe des Jahres rund 60 000 Haushalte in Bayern von besonders geschulten und zuverlässigen Interviewerinnen und Interviewern zu ihrer wirtschaftlichen und sozialen Lage sowie in diesem Jahr auch zu ihrer Wohnsituation befragt. Für den überwiegenden Teil der Fragen besteht nach dem Mikrozensusgesetz Auskunftspflicht.

Neben der Wohnfläche und dem Baualter der Wohnung werden unter anderem die Heizungsart und die Höhe der zu zahlenden Miete sowie die Nebenkosten erhoben. Die durch den Mikrozensus gewonnenen Informationen sind Grundlage für zahlreiche gesetzliche und politische Entscheidungen und deshalb für alle Bürger von großer Bedeutung.

Wie das Bayerische Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung weiter mitteilt, finden die Mikrozensusbefragungen ganzjährig von Januar bis Dezember statt. In Bayern sind demnach bei rund 60 000 Haushalten, die nach einem objektiven Zufallsverfahren insgesamt für die Erhebung ausgewählt wurden, wöchentlich mehr als 1 000 Haushalte zu befragen.

Das dem Mikrozensus zugrunde liegende Stichprobenverfahren ist aufgrund des geringen Auswahlsatzes verhältnismäßig kostengünstig und hält die Belastung der Bürger in Grenzen. Um jedoch die gewonnenen Ergebnisse repräsentativ auf die Gesamtbevölkerung übertragen zu können, ist es wichtig, dass jeder der ausgewählten Haushalte auch tatsächlich an der Befragung teilnimmt. Aus diesem Grund besteht für die meisten Fragen des Mikrozensus eine gesetzlich festgelegte Auskunftspflicht, und zwar für vier aufeinander folgende Jahre.

Datenschutz und Geheimhaltung sind, wie bei allen Erhebungen der amtlichen Statistik, umfassend gewährleistet. Auch die Interviewerinnen und Interviewer, die ihre Besuche bei den Haushalten zuvor schriftlich ankündigen und sich mit einem Ausweis des Landesamts legitimieren, sind zur strikten Verschwiegenheit verpflichtet. Statt an der Befragung per Interview teilzunehmen, hat jeder Haushalt das

Recht, den Fragebogen selbst auszufüllen und per Post an das Landesamt einzusenden.

Das Bayerische Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung bittet alle Haushalte, die im Laufe des Jahres 2014 eine Ankündigung zur Mikrozensusbefragung erhalten, die Arbeit der Erhebungsbeauftragten zu unterstützen.

### Anmeldung zum Eintritt in die Staatliche Fachoberschule und Berufsoberschule Bamberg für das Schuljahr 2014/2015

Anmeldungen nimmt das Sekretariat der Schule, Ohmstr. 17, Bamberg, vom 17. bis 28. Februar 2014 zu den folgenden Zeiten entgegen: Montag bis Donnerstag von 7.30 Uhr bis 16.00 Uhr, Freitag von 7.30 Uhr bis 14.00 Uhr.

Ein **Tag der offenen Tür** mit speziellen Informationen findet am **15. Februar 2014 von 09.00 bis 12.00 Uhr** in der Schule statt.

In die **Fachoberschule** werden Bewerber aufgenommen, die einen soliden mittleren Schulabschluss nachweisen können.

Aufnahmevoraussetzungen für die **Berufsoberschule** sind neben dem soliden mittleren Schulabschluss eine berufliche Vorbildung (Berufsabschluss).

Für beide Schularten gibt es einen **Vorkurs** am Samstag und eine **Vorklasse** in Vollzeit als „Brückenangebote“. Nähere Einzelheiten dazu erfahren Sie im Internet, beim Tag der offenen Tür oder beim Beratungslehrer der Schule. **Anmeldeformulare** sind im Sekretariat der Schule oder unter [www.fos-bamberg.de](http://www.fos-bamberg.de) erhältlich. Telefonisch erreichen Sie uns unter der Nummer 0951/91260.

Der **Beratungslehrer** steht Interessenten jeweils Freitag von 12.00 Uhr bis 14.00 Uhr zur Verfügung (Durchwahl 0951/9126107).

Bamberg, im Januar 2014

Der Direktor

### Nächste Erscheinungstermine des Türmers

Türmer 03/14 am 14.02.2014, Redaktionsschluss: 05.02.2014

Türmer 04/14 am 28.02.2014, Redaktionsschluss: 12.02.2014

## Impressum

Erscheinungsweise:	zwei-wöchentlich
Erscheinungstermine:	Hauptausgabe (12 S. + x): Letzter Freitag des Vormonats Amtsausgabe (4 S.): 15. des Monats
Redaktionsschluss:	Hauptausgabe: 15. des Vormonats
Auflage:	ca. 3000 - an alle Eberner Haushalte
Inhalt:	Nachrichten aus der Stadt Amtsnachrichten (Verantwortlich: Stadt Ebern, 1. Bürgermeister Robert Herrmann) Nachrichten der Kirchen & Vereine Wichtige Adressen & Termine, Veranstaltungskalender Gewerbliche- u. Private Anzeigen
Redaktion:	WEIGANG MEDIA GmbH in Zusammenarbeit mit Stadtverwaltung Ebern <a href="mailto:sabine.held@weigung-media.de">sabine.held@weigung-media.de</a>
Druck und Layout:	WEIGANG MEDIA GmbH Bahnhofstraße 27 · 96106 Ebern Tel. 09531 6165 · Fax 09531 6144 <a href="http://www.weigung-media.de">www.weigung-media.de</a> <a href="mailto:sabine.held@weigung-media.de">sabine.held@weigung-media.de</a>

Den Eberner Türmer finden Sie auch im Internet unter:  
[www.eberner-tuermer.de](http://www.eberner-tuermer.de)



## Nachrichten der katholischen Kirche



### Gottesdiensttermine im Februar 2014 der Pfarreiengemeinschaft Ebern - Unterpreppach - Jesserndorf „Gemeinsam unterwegs“

#### Wöchentliche Messfeier in Ebern

Dienstag, 08.30 Uhr, Pfarrkirche  
Donnerstag, 18.00 Uhr Krankenhauskapelle  
Samstag, 18.30 Uhr, Pfarrkirche  
Sonntag, 10.00 Uhr, Pfarrkirche

#### Lichtmesskerzen

Am Wochenende 01.02. / 02.02. können Sie in den Gottesdiensten Kerzen für die Altäre der Pfarrkirche erwerben, diese werden dann gesegnet und verbleiben in der Pfarrkirche. Lichtmesskerzen für zu Hause sind nach den Gottesdiensten erhältlich, auch Spruchkerzen mit dem Aufdruck „Gott ist dein Schutz“, Vater unser und Marienkerzen mit dem Aufdruck „Segne du Maria, segne mich dein Kind“.

#### Blasiussegen

Am Samstag, 01.02., Sonntag, 02.02. und Dienstag, 04.02. können Sie nach den Gottesdiensten jeweils den Blasiussegen empfangen. Blasius war ein Bischof und Märtyrer. Die beiden Blasiuskerzen wollen „Kraft“ und „Mut“ verheißen.

#### Senioren St. Laurentius Ebern

„Fastnacht in Franken“ im Ev. Gemeindehaus am 11.02.2014 um 14.00 Uhr.

#### Besinnungsnachmittag am Samstag, 15.02. im Ev. Gemeindehaus, 16.00 Uhr

Einladung zum Besinnungsnachmittag am Samstag, 15.02.2014 um 16.00 Uhr im Ev. Gemeindehaus gestaltet durch Pallottiner Pater Gottfried Scheer und Bruder Rainer.

#### Thema: Unsere Taufe: „Heimat in der Liebe Gottes...“

Liebe Förderin, liebe Förderer, liebe Wohltäterin, liebe Wohltäter der Pallottiner, liebe Freunde und Interessierte. Wir dürfen uns wieder an diesem Tag begegnen, auf Gottes Wort hören, das uns stärken, erfreuen und ermutigen will und kann.

Wir Menschen brauchen täglich eine Freuden- und Kraftquelle zum Leben und zur Bewältigung ihrer Probleme und Herausforderungen.

Ich freue mich auf unser Zusammensein und unsere Gespräche. P. Gottfried Scheer, SAC und Br. Rainer Budéus SAC

#### SINGSAMSTAG am 01. Februar um 15.00 Uhr

Der neue Dekanatskantor Wolfgang Schneider lädt zu einem Sing-Nachmittag ein, einer musikalischen Begegnung auf Dekanatsstufe. Wir beschäftigen uns einerseits mit dem neuen Gotteslob, es werden aber auch weitere Lieder und Gesänge passend zur Jahreszeit vorgestellt.

Zeit: Samstag, 1. Februar 2014, 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr (mit Pause) Ort: kath. Pfarrzentrum Ebern, Georg-Nadler-Str. 1 Herzlich eingeladen sind alle Interessierten: Alle, die im Gottesdienst gerne singen, und das neue Gotteslob besser kennen lernen wollen. Alle, die gerne in Gemeinschaft singen, aber sich nicht fest an einen Chor binden wollen oder können. Chorleiter und Chorsänger erhalten u. a. Einblick in die Chornotenausgabe für das neue Gotteslob im Carus-Verlag, wobei auch einiges

praktisch erprobt wird. Zur Musik gibt es ergänzende, wissenswerte Informationen.

Bei einer Vorabendmesse in der Pfarrkirche St. Laurentius in Ebern um 18.30 Uhr zum Fest „Darstellung des Herrn“ (Lichtmess) besteht die Möglichkeit, das Geübte aktiv in die Liturgie einzubringen.

Bitte anmelden im Pfarrbüro Ebern:  
pfarrei.ebern@bistum-wuerzburg.de  
Tel. 09531/9427010

#### Bei Pfarrgemeinderatswahl Wahl im Wahllokal oder Briefwahl möglich.

Ebern. Mitte Februar werden in der Diözese Würzburg die neuen Pfarrgemeinderäte gewählt. Seit Wochen laufen bereits auch in der Pfarrei Ebern die Vorbereitungen dazu.

Unterlagen werden ausgearbeitet und die Wahlmodalitäten festgelegt. Die Kandidaten, die sich für die nächsten vier Jahre in den Pfarrgemeinderat Ebern zur Wahl stellen, sind:

Stefan Andritschke, Gabriele Bauer, Renate Gerstenkorn, Doris Geuß, Maria Hanke, Angelika Joachim, Michael Kaffer, Siglinde Krebs, Thomas Limpert, Alfred Neugebauer, Brigitte Reinwand, Adelgunde Schmitt, Ulrike Weber, Andrea Wüstenberg, Franz Josef Zeheter.

Während vielerorts in der Diözese mittels allgemeiner Briefwahl gewählt wird, findet die Wahl in der Pfarrei Ebern in diesem Jahr wie früher üblich mit dem Gang der Wähler ins Wahllokal statt. Der Wahlausschuss weist allerdings ausdrücklich darauf hin, dass bei Interesse die Möglichkeit zur Briefwahl auf Antrag gerne genutzt werden kann.

Wahlberechtigt ist jeder Katholik ab einem Alter von 14 Jahren mit Hauptwohnsitz in der Pfarrei Ebern. Jeder der fast 2.800 Wähler der Pfarrei Ebern erhält seine an ihn persönlich adressierte, hellgraue Wahlbenachrichtigungskarte bis Ende Januar. Die Karte muss zur Wahl ins Wahllokal mitgebracht werden. Öffnungszeiten des Wahllokales sind **Samstag, 15. Februar, 17.00 Uhr bis 20.00 Uhr, sowie Sonntag, 16. Februar, 09.00 Uhr bis 15.00 Uhr.**

Das Wahllokal befindet sich im Sängenheim im Pfarrhof des Kath. Pfarrhauses, Pfarrgasse 2, 96106 Ebern. Wer am Wahltag verhindert ist oder nicht ins Wahllokal kommen kann, kann mittels Briefwahl seine Stimme abgeben. „Aufgrund der guten Wahlbeteiligung bei der allgemeinen Briefwahl der letzten beiden Wahlen in unserer Pfarrei“, sagt Wahlausschussvorsitzende Doris Will „betonen wir, dass für alle Interessierten die Briefwahl auch diesmal möglich ist. Es ist lediglich ein vorgefertigter Antrag auszufüllen.“

Den Antrag auf Briefwahl zu stellen ist problemlos möglich. Er befindet sich vorgedruckt auf den hellgrauen Wahlbenachrichtigungskarten, die an alle Wähler verteilt werden, und muss bei Wunsch der Briefwahl nur unterschrieben und in den Briefkasten des Pfarramtes eingeworfen werden. Ebenso kann der Antrag im Pfarramt persönlich abgegeben werden und die Briefwahlunterlagen können gleich vor Ort mitgenommen werden. Letzter Termin für Beantragung der Briefwahl ist Freitag, 14. Februar, zu den Öffnungszeiten des Kath. Pfarramtes (bis 12.00 Uhr). Letzter Abgabetermin der ausgefüllten Briefwahlunterlagen ist Sonntag, 16. Februar um 15.00 Uhr im Briefkasten des Kath. Pfarramtes oder direkt im Wahllokal im Pfarrhof.

#### **Herzliche Einladung zum Mitsingen!**

Der Laurentiuschor beginnt mit den Proben zu einem neuen Programm. Zwei sehr schöne, in Stil und Charakter sehr un-





verschiedene Werke stehen im Mittelpunkt: Für ein Konzert am Sonntag „Laetare“, dem 30. März 2014 um 17.00 Uhr in St. Laurentius in Ebern erarbeiten wir das „Stabat Mater“ op. 168 von Franz Lachner. Dieses gefühlvolle, romantische Werk entstand im 19. Jahrhundert in München und war inspiriert von dem sehr berühmten „Stabat Mater“ von Giovanni Battista Pergolesi. Neben diesem romantischen Kleinod proben wir eine heitere und festliche Messe mit Solisten und Orchester von Valentin Rathgeber für den Ostergottesdienst am 20. April 2014 um 10.00 Uhr in St. Laurentius. Die barocke Lebensfreude in der Musik dieses bedeutenden einheimischen Meisters eignet sich sehr für den Ausdruck des österlichen Jubels. Geplant ist auch ein Ausflug, bei dem wir in Vierzehnheiligen oder in Kloster Banz, der Wirkungsstätte Rathgebers, die einstudierte Messe am Ort der Entstehung im Rahmen der prächtigen barocken Architektur zum Klingen bringen werden.

Die Proben des Laurentiuschores finden jeden Montag von 19.45 Uhr bis 21.15 Uhr im kath. Pfarrzentrum statt. Herzliche Einladung zum Mitsingen!

Weltgebetstag der Frauen

Der NGL-Chor probt ab 3. Februar 2014 die Lieder für den Weltgebetstag der Frauen am

7. März. Alle, die diese Lieder mit üben wollen, sind herzlich eingeladen, zu den Proben des NGL-Chores Montags von 18.30 bis 19.30 Uhr im kath. Pfarrzentrum hinzukommen!

### **Kath. Pfarramt St. Laurentius**

Pfarrgasse 2, 96106 Ebern • Tel.: 09531 / 9427010 – Fax: 9427022  
pfarrei.ebern@bistum-wuerzburg.de, www.pg-ebern.de

## **Evang.-Luth. Kirchengemeinde Ebern**



### **Gottesdiensttermine im Februar 2014 der Evang.-Luth. Kirchengemeinde Ebern**

Martin-Luther-Str. 8, 96106 Ebern

**Sonntag, 2.2.2014 4. So. n. Epiphania**

08.45 Uhr Jesserndorf, Gottesdienst

10.00 Uhr Ebern, Gottesdienst mit Abendmahl und Kindergottesdienst

**Samstag, 8.2.2014**

17.00 Uhr Ebern, Kirche mal anders

18.30 Uhr Jesserndorf, Kirche mal anders

**Sonntag, 9.2.2014 - Letzter So. n. Epiphania**

10.00 Uhr Krankenhaus, Gottesdienst

10.45 Uhr Altenheim, Gottesdienst

**Sonntag, 16.2.2014 - Septuagesimae**

10.00 Uhr Jesserndorf, Gottesdienst mit Abendmahl

10.00 Uhr Ebern, Gottesdienst anschl. Kirchenkaffee und Gemeindeversammlung

**Sonntag, 23.2.2014 - Sexagesimae**

08.45 Uhr Jesserndorf, Gottesdienst

10.00 Uhr Ebern, Gottesdienst

**Montag, 24.2.2014**

16.00 Uhr Altenheim, Gottesdienst mit Abendmahl

**Bitte beachten:** Die Gottesdienste der Christuskirche finden als Winterkirche im Gemeindehaus statt!!!

### **Besondere Veranstaltungen:**

Einladung zum Segnungsgottesdienst

Wir laden herzlich ein zu einem Segnungs- und Salbungsgottesdienst mitten in der dunklen Jahreszeit. „Gottes Kraft für alle Wege“ lautet das Motto dieses Gottesdienstes, der im Rahmen der „Kirche mal anders“ am Sa. 8. Februar um 17.00 Uhr im Gemeindehaus und um 18.30 Uhr in der Kirche Jesserndorf stattfindet.

### **Gemeindeversammlung am Sonntag, 16. Februar 2014**

Die Kunstaktion „12(W)Orte“ mit dem Entwurf von Gerhard Rießbeck für die Christuskirche wird im Mittelpunkt der diesjährigen Gemeindeversammlung am 16. Februar stehen.

Im Gottesdienst um 10.00 Uhr wird Pfr. Grosser über das Thema des geplanten Kunstwerkes – „Das Leiden und Sterben Christi nach Lukas 23“ – predigen. In der anschließenden Gemeindeversammlung wird der Entwurf von Künstler Rießbeck erläutert mit der Möglichkeit der Aussprache darüber. Gottesdienst und Gemeindeversammlung finden im Gemeindehaus statt. Gäste sind herzlich willkommen.

### **Kontakt**

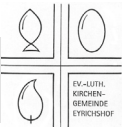
Ev.-Luth. Pfarramt Ebern

Martin-Luther-Str. 8, 96106 Ebern

Tel.: 09531/6084 - Fax: 09531/4455

Bürozeiten (Pfarramtssekretärin Frau Ulrike Koch): Mo. + Do. von 8.00 - 12.00 Uhr • mail: ev-pfarramt-ebern@t-online.de

## **Evang.-Luth. Pfarramt Eyrichshof**



### **Gottesdiensttermine im Februar 2014**

**Sonntag, 02. Februar - 4. So. n. Epiphania**

09.00 Uhr Eyrichshof

10.15 Uhr Fischbach Kindergottesdienst

**Sonntag, 09. Februar - Letzter So. n. Epiphania**

09.00 Uhr Lichtenstein Kindergottesdienst

10.15 Uhr Fischbach

**Sonntag, 16. Februar - Septuagesimae**

09.00 Uhr Eyrichshof

10.15 Uhr Fischbach Kindergottesdienst

**Sonntag, 23. Februar - Sexagesimae**

09.00 Uhr Lichtenstein Abendmahl (Saft) Kindergottesdienst

10.15 Uhr Fischbach Abendmahl (Wein)

### **Gottesdienste:**

Jeden Sonntag in Fischbach um 10.15 Uhr, vierzehntägig im Wechsel in Eyrichshof und Lichtenstein um 9.00 Uhr.

Kindergottesdienst nach Vorankündigung.

Pfarrer Ralph Utz, Sprechzeiten nach Vereinbarung.

### **Pfarramtsbüro:**

Alte Bundesstr. 36, 96106 Ebern-Fischbach

Tel. (09535) 92 10 00, Fax (09535) 92 10 01E-Post: Pfarramt.Fischbach@t-online.de

### **Öffnungszeiten:**

Dienstag, 13.00 Uhr – 16.00 Uhr

Mittwoch, 8.00 Uhr – 11.00 Uhr

## **Evang. Gottesdienst im Gemeinschaftsraum mit Kirchencafé in Heubach**

17.02.2013

08.30 Uhr mit Kirchenkaffee

## Vereinsnachrichten

### Volkshochschule Ebern aktuell

#### Neue Angebote im Februar

#### Veranstaltungen:

##### Montag, 3.2.2014:

Powergymnastik für SIE und IHN, KL Christel Lachmann, 19.30 Uhr, Dreifachturnhalle

##### Dienstag, 4.2.2014:

Spanisch für Anfänger, KL Ursula Fink, 9 Uhr, VHS, Nikolaus-Fey-Str. 2;

Endlich Zeit für Englisch (2), KL Katharina Becht, 18 Uhr und Endlich Zeit für Englisch (3), KL Katharina Becht, 19.30 Uhr jeweils VHS, Nikolaus-Fey-Str. 2;

Powerpoint – perfekt präsentieren, KL Anne Schneider, 17.30 Uhr, VHS, Nikolaus-Fey-Str. 2;

Balanced Pad – das neue Rückentraining, KL Jürgen Schorn, 17 Uhr, Sportstudio Schorn.

##### Mittwoch, 5.2.2014:

Ausgleichsgymnastik für Frauen, KL Isolde Schott, 19 Uhr, Rot-Kreuz-Haus Bramberg;

Reiki – Vortrag; KL Tatjana Holst, 19.30 Uhr, VHS, Nikolaus-Fey-Str. 2.

##### Donnerstag, 6.2.2014:

Move & Box, Aerobic gemischt mit einem Boxtraining für Frauen und Männer, KL Jürgen Schorn, 18.30 Uhr, Sportstudio Schorn.

##### Freitag, 7.2.2014:

Tages-Make-up – leicht gemacht, KL Gundula Schorn, 17 Uhr, VHS, Nikolaus-Fey-Str. 2.

##### Samstag, 8.2.2014:

Zumba-Fitness, KL Judith Anyango-Schlaug, 12 Uhr, VHS, Nikolaus-Fey-Str. 2.

##### Dienstag, 11.2.2014:

Selbstverteidigung für Jugendliche (12 – 16 Jahre), 18.15 Uhr, KL Jürgen Schorn, Sportstudio Schorn;



Vortrag „Glutenunverträglichkeit/Glutensensibilität die neue, oft unerkannte Volkskrankheit“, 19.30 Uhr, VHS, Nikolaus-Fey-Str. 2.

##### Mittwoch, 12.2.2014:

Arbeitskreis Briefmarken, 19 Uhr, KL Rolf Feulner, VHS, Nikolaus-Fey-Str. 2.

Kinderturnen (Mutter und Kind), 16 Uhr und 16.45 Uhr, KL Doris Klehr, Kindergarten Jesserdorf.

##### Donnerstag, 13.2.2014:

Italienisch 5 (Fortgeschrittene), KL Luigi Mingolla, 19 Uhr, VHS, Nikolaus-Fey-Str. 2.

Zumba-Fitness, KL Judith Anyango-Schlaug, 19 Uhr, Turnhalle Pfarrweisach.

##### Montag, 17.2.2014:

Zumba-Fitness, KL Judith Anyango-Schlaug, 9.15 Uhr, VHS, Nikolaus-Fey-Str. 2;

Gesundheitstraining – aktiv sein – sanfte Gymnastik für Senioren, KL Waltraud Boseckert, VHS, Nikolaus-Fey-Str. 2.

Italienisch 2, KL Monika Di Dio, 18.30 und 20 Uhr, VHS, Nikolaus-Fey-Str. 2.

##### Donnerstag, 20.2.2014:

Stepp- und Vitalgymnastik, KL Judith Anyango-Schlaug, 9 Uhr, Turnhalle Pfarrweisach.

##### Freitag, 21.2.2014:

Abend-Make-up – leicht gemacht, KL Gundula Schorn, 17 Uhr, VHS, Nikolaus-Fey-Str. 2;

Leseabend für Schüler (9 – 10 Jahre), KL Ursula Gräbe, 18.30 Uhr, VHS, Nikolaus-Fey-Str. 2.

##### Dienstag, 25.2.2014:

Kochen für Männer, KL Michael Mannagottera, 19 Uhr, Realschule.

Aqua-Fitnessgymnastik, KL Susanne Amend, 20.45 Uhr, Schwimmhalle Baunach.

##### Mittwoch, 26.2.2014:

Italienisch Konversation, KL Alessandra Cadamuro-Bayric, 19 Uhr, VHS, Nikolaus-Fey-Str. 2.

Nähere Informationen über diese Angebote sind in der VHS-Geschäftsstelle, Nikolaus-Fey-Str. 2, Telefon 09531-6463 oder im Internet unter [www.vhs-eborn.de](http://www.vhs-eborn.de) erhältlich.

### Ihr Recht in guten Händen!

**Kanzlei Lesch.**  
P.B.

#### Rechtsanwälte ♦ Fachanwälte



♦ **Peter Lesch**  
Fachanwalt für Erbrecht  
Fachanwalt für Bau- u. Architektenrecht  
Tätigkeitsschwerpunkte  
Erbrecht  
Privates Bau- u. Architektenrecht  
Kapitalanlagerecht  
Gewerblicher Rechtsschutz



♦ **Bettina Lesch-Lasaridis**  
Fachanwältin für Arbeitsrecht  
Fachanwältin für Familienrecht  
Tätigkeitsschwerpunkte  
Arbeitsrecht  
Familienrecht  
Arzthaftungsrecht



♦ **Jessica A. Gralher**  
Rechtsanwältin  
Tätigkeitsschwerpunkte  
Strafrecht  
Straßenverkehrsrecht/  
Schadensregulierung  
Miet- u. Pachtrecht

### Rückforderung der dem Schwiegerkind geschenkten Geldbeträge

Nach Scheitern der Ehe des Sohnes bzw. der Tochter stellt sich für deren Eltern oft die Frage, ob Schenkungen an das Schwiegerkind zurückgefordert werden können.

Sollte der Bestand der Ehe quasi Geschäftsgrundlage der Schenkung gewesen sein, ist dies grundsätzlich möglich. Dem Rückforderungsanspruch der Schwiegereltern gegen das Schwiegerkind nach Scheitern der Ehe geht aber eine noch vorhandene, messbare Vermögensmehrung bei diesem voraus. Das Risiko, dass die Zuwendung zum Zeitpunkt der Rückforderung nicht mehr im Vermögen des Beschenkten vorhanden ist, trägt grundsätzlich der Schenker.

**Peter Lesch**  
Rechtsanwalt u. Dipl.-Kfm.  
Fachanwalt für Erbrecht

Marktplatz 19 • 96106 Ebern • Fon 0 95 31/9 44 28 34 • Fax 0 95 31/9 44 28 35  
Internet: [www.Kanzlei-Lesch.de](http://www.Kanzlei-Lesch.de) • e-mail: [info@kanzlei-lesch.de](mailto:info@kanzlei-lesch.de)



## Vielseitige Erfahrungen gepaart mit Visionen = Zukunft wählen



Frische Ideen, Visionen für unsere Stadt und die Erfahrung ge-standener Frauen und Männer: das sind wir, das starke CSU-Team für die Bürgermeister- und Stadtratswahl. Wir packen es an, gemeinsam! Wir setzen die seit Jahrzehnten erfolgreiche Stadtpolitik der Christlich Sozialen Union für alle Bürgerinnen und Bürger fort. Wir werden mit Ihnen ganz bürgernah die Zukunft gestalten, damit Ebern auch noch in vielen Jahren unsere lebens- und liebenswerte Heimat bleibt. Diskutieren Sie mit uns, fordern Sie uns, nehmen Sie uns beim Wort: Wir stehen dazu!



### Liste der CSU-Stadtratskandidaten:

01. Barbara Baumbach (53 Jahre), Ebern
02. Gabriele Rögner (52), Ruppach,
03. Dieter Gerstenkorn (54), Ebern,
04. Fabian Weber (28), Ebern,
05. Markus Fausten (41), Jesserndorf,
06. Marion Müller (37), Höchststädten,
07. Manfred Fausten (69), Ebern,
08. Adelgunde Schmitt (52), Ebern,
09. Sebastian Ott (34), Ebern,
10. Frank Ziegler (38), Ebern,
11. Rudolf Kaspar (57), Ebern,
12. Bernd Ebert (47), Eichelberg,
13. Daniel Schmitt (26), Bischwind,

14. Elmar Merget (53), Ebern,
15. Lisa Barthelmann (40), Weißenbrunn,
16. Michael Geuß (45), Ebern,
17. Josef Kees (58), Neuses,
18. Christina Seebach-Künzel (50), Ebern,
19. Hannah Lang (19), Ebern,
20. Willi Pecht (60), Bramberg,

## Die SPD Ebern hat ihre Liste für die Stadtratswahl aufgestellt. **SPD**

Einstimmig wurde der von der Vorstandschaft vorgelegte Listenvorschlag für die 20 Kandidaten von der Mitgliederversammlung Anfang Januar beschlossen. „Gut wählbar“ sei dieser, meint SPD Vorsitzende und amtierende Stadträtin Brunhilde Giegold. An der Spitze - das ist bereits seit September klar - steht Jürgen Hennemann. Er kandidiert 2014 erneut für das Amt des Bürgermeisters und führt die SPD-Stadtratsliste an.

Die Kandidaten stellten sich den SPD Mitgliedern mit ihren Ideen für Ebern vor. Von der Gegensteuerung zum demografischen Wandel, über Förderung des Ehrenamts, Unterstützung der Vereine, stärkere Vernetzung in und außerhalb der Stadt, Verstärkung des Tourismus, vielfältigere Kulturangebote, bis zu Belegung der Altstadt mit Konzepten zur Zusammenarbeit wurden viele Themen von den Kandidaten angesprochen.

Bürgermeisterkandidat Jürgen Hennemann zeigte sich begeistert über die Vielfalt und Kompetenz, sowie den Einsatz für Ebern, den die Kandidatinnen und Kandidaten einbringen. „Wahnsinnig“ freut er sich über die große Unterstützung und verweist in diesem Zusammenhang gleich auf das Wahlkampfmotto: „Ebern ist, was wir draus machen.“ Denn gerade der Zusammenhalt in der Stadt, das Gemeinsame, sei entscheidend,



Anwesende SPD Stadtratskandidaten. Es fehlen Stadträtin Ulrike Zettelmeier und Michael Huth.

## Erfahrung, Kompetenz und Service aus Meisterhand

# elektro fertsch

Inh. Thomas Angermüller  
Meisterbetrieb

Damit Ihnen ein Licht aufgeht!



Siegelfelder Str. 2, 96106 Ebern-Eyrichshof  
Tel. 09531/8414, Fax: 09531/5286

E-Mail: info@elektro-fertsch.de, Internet: www.elektro-fertsch.de

**Ihr zuverlässiger Elektropartner**

## Energie. Wärme. Wohlbehagen.

### Die Erdgasspezialisten aus der Region

Erdgas von der gasuf ist der Garant für Ihr Wohlbehagen. Denn Erdgas von der gasuf sorgt für wohlige Wärme, ist super komfortabel und gilt als umweltschonendster aller fossiler Brennstoffe – insbesondere in Kombination mit einer Solarthermieanlage.

Gasversorgung Unterfranken GmbH  
97076 Würzburg • Nürnberger Str. 125  
Telefon: 0931/2794-3  
Fax: 0931/2794-566  
www.gasuf.de • vertrieb@gasuf.de  
Störungsdienst: 0941/28003355 (24h)

**gasuf**  
Gasversorgung Unterfranken GmbH





wenn man etwas verändern wolle. „Hier in Ebern gibt es so viel Engagement - das zusammenzubringen, wird die Aufgabe eines zukünftigen Bürgermeisters sein.“

Einen Vorteil der SPD Liste sieht Brunhilde Giegold in der Nähe der SPD-Kandidaten zu den Eberner Bürgern. „Viele Probleme aus dem Stadtgebiet sind uns durch Gespräche und jahrelange Kontakte zu den Leuten gut bekannt. Wir müssen nicht erst Rundreisen durch die Stadtteile unternehmen, um uns zu informieren.“

Es werden vor allem soziale Themen die Wahlkampfagenda prägen: In erster Linie sollen die Menschen eben zusammengebracht werden - sei es beim gemeinsamen Mittagessen für Alleinstehende, der Mittagsbetreuung von Schülern, einer „Oma-Börse“ oder Mehrgenerationentreffs. Außerdem geht es der SPD darum, Ehrenamt, Vereine und Bürgerarbeit zu unterstützen. Generell soll die Stadt Ebern positiver dargestellt werden, um den Tourismus weiter zu beleben. Ein wichtiges Thema ist zudem die Mobilität und Versorgung in den Stadtteilen, die es zu fördern gilt.

Auch die Ersatzliste mit 16 „Aufrückern“ wurde von den SPD Mitgliedern einstimmig bestätigt. „Die große ist ein super Ergebnis und zeigt die große Unterstützung“, findet Giegold, „ab jetzt heißt es, gemeinschaftlich voranzugehen.“

Die Kandidaten-Vorstellungsrunde habe es gezeigt: „Mit wie vielen Ideen und Gedanken sich die Einzelnen einbringen - super“, zeigt sich Hennemann beeindruckt. „Das muss mit dem Teufel zugehen, wenn wir die CSU-Mehrheit nicht knacken können.“

Die komplette Liste und die vielen Ersatzleute  
9 Frauen, 11 Männer, 8 aus den Stadtteilen

- 01 Hennemann Jürgen
  - 02 Giegold Brunhilde
  - 03 Jungnickl Irene
  - 04 Riegel Werner
  - 05 Freibott Werner
  - 06 Zettelmeier Ulrike
  - 07 Kaiser Karin
  - 08 Lerche Theo
  - 09 Appel Markus
  - 10 Pfeufer Gabi
  - 11 Hahnlein Barbara
  - 12 Ullrich Walter
  - 13 Schmidt Florian
  - 14 Metter Ruth
  - 15 Eckert Johanna
  - 16 Holzwarth Uwe
  - 17 Huth Michael
  - 18 Kuhn Jasmin
  - 19 Hager Marko
  - 20 Rennebohm Johannes
- Ersatz:
- 21 Heppt Wolfgang
  - 22 Drummer Monika
  - 23 Golonka Winfried
  - 24 Heinel Michelle
  - 25 Dinkel Michael
  - 26 Mahr Doris
  - 27 Baidersdorfer Achim
  - 28 Gaspic Anna
  - 29 Bäuerlein Thomas
  - 30 Fuchs Mareike



*Bürgermeisterkandidat Jürgen Hennemann mit Maskottchen „Eber“.*

- 31 Wilhelm Heinrich
- 32 Musik Karin
- 33 Ostermann Johannes
- 34 Forkel Günter
- 35 Martin Harald
- 36 Schätzlein Ditmar

## Junge Liste auf Bürgergesprächs-Tour



Die Stadtratskandidaten der „Jungen Liste Ebern und Umgebung“ (JL) legen vor der Kommunalwahl am 16. März 2014 Wert darauf, den Bürgerinnen und Bürgern verschiedene Termine anzubieten, an denen man sich über das Wahlprogramm der jungen Politiker informieren und mit ihnen darüber unmittelbar diskutieren kann. Das JL-Team kommt jeweils um 19.00 Uhr in folgende Stadtteile in die an diesen Tagen:

- Montag, 27. Januar, in Eyrichshof
- Freitag, 31. Januar, in Neuses a.R. und für Bischwind a.R. (Feuerwehrhaus)
- Montag, 10. Februar, in Ebern (Gasthof Frankenstuben)
- Freitag, 14. Februar, Jessorndorf und für Bramberg (Gasthaus Hümmer)
- Dienstag, 18. Februar, Heubach und für Eichelberg, Reutersbrunn (Gasthaus Hauck)
- Freitag, 21. Februar, Frickendorf und für Fischbach, Höchstädten (Feuerwehrhaus)
- Dienstag, 25. Februar, Untereppach (Kaisers Kneipe)
- Freitag, 28. Februar, Vorbach (Feuerwehrhaus)

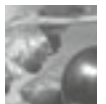
Alle weiteren wichtigen Informationen zur Jungen Liste finden sich unter [www.jl-eborn.de](http://www.jl-eborn.de)!

### Junge Liste stellt sechs Kreistagskandidaten

Darüber hinaus ist es der Jungen Liste Ebern gelungen, für die Wahl zum Kreistag Haßberge sechs kompetente Kandidaten aus dem Stadtgebiet zu nominieren. Alle Kandidaten finden sich auf der Jungen Liste (JL) Haßberge wieder:

- Platz 3: Sebastian Stastny, Ebern
- Platz 13: Isabell Kuhn, Ebern
- Platz 31: Petra Grimmer, Bischwind a. R.
- Platz 33: Rainer Kaffer, Eyrichshof
- Platz 43: Christian Giebfried, Ebern
- Platz 53: Martin Ankenbrand, Ebern

## Obst- und Gartenbauverein Ebern



### Winterschnitt an Obstgehölzen

Der Obst- und Gartenbauverein Ebern bietet einen Winterschnittkurs an Obstgehölzen unter Leitung von Gärtner Brohm aus Goßmannsdorf am Samstag, 08. März 2014, an. Treffpunkt ist um 13.30 Uhr in der Rudolf-Metter-Straße (Baugbiet Mannlehen) in Ebern. Gärtner Brohm zeigt die Grundlagen des Winterschnittes und Pflegemaßnahmen an verschiedenen Obstbäumen (z.B. Busch- oder Halbstamm, Spalier, usw.) und die verschiedenen Schnittarten. Er geht unter anderem auf den Pflanz- und Erziehungschnitt ein. Nach Abschluss der Erziehungsphase sichert



der Erhaltungsschnitt das Gleichgewicht zwischen Fruchtansatz und Triebwachstum. Alte Obstbäume können z. B. durch einen Verjüngungsschnitt erhalten und gestärkt werden. Die Teilnehmer können ihre erworbenen Kenntnisse gleich in die Praxis umsetzen. Der Kurs ist für alle interessierten Garteninteressierte offen.

Anmeldungen nimmt die Vorsitzende Birgit Baier, Tel. 09531/8936, entgegen.

## Eberner Kinderfasching mit der DLRG



Die Vorbereitungen für den „Eberner Kinderfasching“ laufen in der DLRG bereits auf Hochtouren, denn schließlich will man den Ansturm der Narretei gewachsen sein. Die städtische Turnhalle neben dem Hallenbad wird wieder faschingsmäßig herausgeputzt sein und der beliebte Schlager- und Unterhaltungsmusiker Ronny Söllner, bekannt auch durch Rundfunk und Fernsehen, wird sich ebenfalls mächtig ins Zeug legen, damit der ganze Saal in Stimmung kommt.

Die schönsten Masken und Kostüme werden wieder mit tollen Preisen gekürt und an allen Kindern werden jede Menge Leckerli verteilt.

Als besondere Einlagen sind die Auftritte der beiden Nachwuchsgarden von der „Heubacher Show-Tanzgruppe“ unter der Leitung von Elke Sorg und Alexandra Holly, sowie auch der Einzug des Elferrates des Kulturrings, der nach dem Faschingsumzug aus SeBlach in der Turnhalle erwartet wird.

Für das leibliche Wohl der Kinder und Erwachsenen ist wieder bestens gesorgt.

Der Einlass ist ab 13.30 Uhr der Beginn um 14.00 Uhr und das Ende um ca. 17.00 Uhr

## Fischessen am Aschermittwoch im DLRG-Heim



Am Aschermittwoch den 05.03.2014 findet wieder das traditionelle Fischessen der DLRG im Vereinsheim in Fierst statt. Hierzu sind alle Liebhaber von frischgeräucherten Forellen und marinierten Heringen nach Hausfrauenart aus der Bevölkerung herzlichst eingeladen.

Der Beginn ist um 18:30 Uhr.

Bitte die Vorbestellungen bei Rudi Rath, Tel. 09531-944748 oder auch per „E-Mail“ unter: ru-rath@t-online.de bis zum 22.02.2014 abgeben.

## Blasorchester Ebern Kartenverkauf Rosenmontagsball 2014



Liebe Eberner Bürger und Bürgerinnen,

auch dieses Jahr findet wieder der alljährliche Rosenmontagsball des Blasorchesters Ebern am 03.03.2014 ab 20.00 Uhr statt.

An folgenden Terminen können Sie gerne Ihre Karten für je 10,00 Euro im Musikheim des Blasorchester Ebern erwerben:

15.02.14 (11:00 – 12:00)

21.02.14 (18:00 – 19:00)

22.02.14 (11:00 – 12:00)

Wir freuen uns schon jetzt auf Ihr Kommen.

Ihr Blasorchester Ebern

## Gartenbau-Heubach

Der Verein für Gartenbau und Ortskultur Heubach lädt herzlich ein zum Vortrag von Polizeihauptkommissar Schmitt über neue Betrugsmaschen, am Telefon und Haustüre.

Wann: am Donnerstag, 06.02.2014

Wo: um 19.00 Uhr in der Gastwirtschaft Hauck in Heubach.

Anschließend findet die Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen statt. Alle 4 Jahre sind die Mitglieder aufgerufen demokratisch die Vorstandschaft des Vereins aus ihren Reihen zu wählen. Gerne sehen wir auch einen Vertreter für unserer zahlreichen Jugendlichen, der in der Vereinsführung mitarbeiten will.

### Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung
2. Bericht des Vorstands und Totenehrung
3. Kassenbericht
4. Bericht der Kassenprüfer mit Entlastungsantrag
5. Ausblick
6. Neuwahlen
7. Verschiedenes

gez. Die Vorsitzende Helga Pokoj-Müller

## Musikprojekt: Ebern klingt!

Wer plant?

Sport- und Kultur Verein Ebern e.V.

Kulturring Ebern e. V.



Was?

Geplant ist eine Musikinitiative, um die musikalischen Formationen im Stadtgebiet aufzuzeigen und zusammen zu bringen und viele sowie außergewöhnliche Orte in Ebern erklingen zu lassen.

Der Grundgedanke des Projektes ist, „hausgemachte“ Musik aus Ebern in den öffentlichen Raum zu bringen und der Gesellschaft ohne große Hemmschwellen einen Zugang zur Musik zu ermöglichen. Konkret heiß das: Die Menschen kommen nicht zur Musik, sondern die Musik kommt zu den Menschen.

Zum anderen sollen mit diesem Projekt örtliche Ressourcen in Ebern durch die Musik belebt werden, sodass es in Ebern an allen Ecken und Enden klingt.

Ein langfristiges Ziel ist ein eigenes Ebern-Musical mit allen Musikern aufzuführen. Hierfür soll die Geschichte von Doris Will „Hubert und Krakelie – Geschichte für kleine Eber“ vertont werden.

Wie?

**Musik im öffentlichen Raum:** Hier sind der Kreativität keine Grenzen gesetzt und jede Musikgruppe soll sich entsprechend den eigenen Fähigkeiten und Talenten einbringen – musikalischer Kurzimpuls, bewirtetes Konzert, musikalischer Nachmittag in einer Einrichtung, Instrumentenvorstellung, Feierabendmusik in einem Supermarkt, Kindermusik am Spielplatz, Fanfarenspiel von den Eberner Türmen, Schichtwechsellmusik etc.

Es ist wichtig, dass die Musik dort stattfindet, wo die Menschen sowieso schon sind: im Ämtergebäude, in der Schule, beim Bäcker, im Supermarkt, auf dem Wertstoffhof, etc.

Diese Veranstaltungen sollen für das Publikum kostenlos sein.

**Belebung von örtlichen Ressourcen:** Durch die Musik sollen (vielleicht noch unbekannt) Räume und Plätze der Öffentlich-



keit vorgestellt werden. Leer stehende Läden, Schaufensterkonzerte, Musik von der Stadtmauer, Bunkerkonzert, verschiedene Höfe und Keller, Karl-Hoch-Anlage, etc.

**Ebern-Musical:** Doris Will hat bereits ihr Einverständnis zur Vertonung des Buches gegeben. Im Moment wird recherchiert, welche Vorarbeiten hierzu geleistet werden müssen und welcher Kostenfaktor dabei zu erwarten ist. Es ist angedacht, dass sich hier auch die Schulen sehr stark einbringen.

#### Wer macht Musik?

verschiedene Musikformationen aus dem Stadtgebiet (privat oder öffentlich organisiert), allgemeinbildende Schulen, musikalische Bildungseinrichtungen, Kirchengemeinden, etc.

#### Konzept?

Aufbauend auf schon vorhandene jährliche musikalische Veranstaltungen im Stadtgebiet will die Musikinitiative einen stets „lebendigen“ Musikkalender für Ebern mit gemeinsamen Werbekonzept aufbauen (primäres Ziel für 2014).

Dieser wird bestückt durch Musikveranstaltungen aus dem allgemeinen Veranstaltungskalender und Veranstaltungen nach dem Konzept „Ebern klingt“ (Musik an ungewöhnlichen Orten, Musik kommt zu den Menschen). Der Ausbau der neuartigen Veranstaltungen, bei welchen die Musikinitiative als Unterstützer bzw. Mitveranstalter fungiert, ist dann für die weiteren Jahre geplant. Zudem soll der Musikkalender Jahr für Jahr fortgeschrieben werden.

#### Warum?

**Musik als gemeinschaftsförderndes Element:** In Ebern gibt es viele Musikgruppen, oftmals kocht jeder sein „eigenes Süppchen“. Synergien sollten genutzt werden, denn in der Gemeinschaft kann viel mehr erreicht werden.

**Musik als kulturelle Bildung:** Die Musik ist ein Teilbereich der kulturellen Bildung. Bildung soll umsonst sein und für jeden zugänglich. Kultur und deren Bildung bekommt einen höheren Stellenwert in Ebern.

**Attraktivität der Heimatstadt Ebern:** Die Bürgerinnen und Bürger bekommen die Chance, das Leben in Ebern aktiv mitzugestalten und machen somit die Heimatstadt, nicht nur für

Touristen, sondern auch für einheimische Bürger attraktiver.

**Starttermin: 30. März 2014**

#### Weitere Informationen:

Per Mail [musikinitiative-eborn@gmx.de](mailto:musikinitiative-eborn@gmx.de)

Per Telefon 0157 / 30901465 (Johanna Eckert)

0160 / 5060353 (Jürgen Hennemann)

## Bund Naturschutz Ebern Vogelstimmen zum Lernen



Auch wenn es noch früh im Jahr ist und der Winter sich mit frostigen Temperaturen zeigt, so sind doch schon zahlreiche Vogelarten aktiv und zu entdecken. So führt der Bund Naturschutz Ebern auch in diesem Jahr wieder vier Vogelstimmenwanderungen zum Kennen lernen durch. Bereits am nächsten Sonntag, den 23. Februar trifft man sich um 8.00 Uhr in Ebern am Pfarrzentrum. Die Führung hat Dr. Werner Ullmann.

Gerade in der frühen Jahreszeit und trotz der noch niedrigen Temperaturen bietet sich die Möglichkeit die einzelnen Vogelarten genauer zu beobachten, den Gesang wenig vermischt wahrzunehmen und damit die Vogelstimmen leichter einzuprägen. Als Besonderheit sind sicher einzelne Wintergäste noch zu beobachten.

Zur Exkursion, die etwa zwei Stunden dauert und um den Altstadttring führt, sind eine wetterfeste Kleidung und das Mitbringen eines Fernglases zu empfehlen.

Fortgesetzt werden die Führungen am Sonntag, den 23. März wieder in Ebern um 8.00 Uhr, am Sonntag, den 27. April um 7.00 Uhr in Gereuth am Schlosseingang und dann schließlich für Frühaufsteher am Sonntag, den 25. Mai um 6.00 Uhr an der Itzbrücke in Hemmendorf.

Bitte sobald wie möglich und an den Wochenenden jeweils den Termin im Veranstaltungskalender veröffentlichen!

Es wäre schön, wenn Sie noch dazu ein attraktives Vogelbild finden würden.

Vielen Dank!

BN Ebern, Harald Amon

# Ebern erwartet den 15. März:

## Freuen Sie sich auf zwei neue Mercedes Modelle:

GLA-Klasse<sup>1</sup>:



C-Klasse<sup>2</sup>:



Premiere am 15. März bei Auto-Scholz® in Ebern, 09:00 - 16:00 Uhr.

Noch mehr Auswahl online:

[www.auto-scholz.de/gebrauchtwagen](http://www.auto-scholz.de/gebrauchtwagen)

Über 500 Gebrauchte- und Vorführwagen in der Auto-Scholz® Online-Suche.

<sup>1</sup>Die Verbrauchswerte beziehen sich auf die zur Markteinführung (03/2014) verfügbaren Motoren (GLA 200/200 CDI/200 CDI 4MATIC/220 CDI und 220 CDI 4MATIC, 250 und 250 4MATIC) sowie GLA 45 AMG (ab 06/2014). Kraftstoffverbrauch GLA 45 AMG 4MATIC-GLA 200 CDI innerorts/außerorts/kombiniert: 9,9-5,2/6,1-3,7/7,5-4,3 l/100 km; CO<sub>2</sub>-Emissionen kombiniert 175-114 g/km; Effizienzklasse: D-A. <sup>2</sup>Die Verbrauchswerte beziehen sich auf die zur Markteinführung (03/2014) verfügbaren Motoren (C 180/200 und 220 BlueTEC). Kraftstoffverbrauch C 180-C 220 BlueTEC innerorts/außerorts/kombiniert: 7,4-4,8/ 5,0-3,4/5,8-4,0 l/100 km; CO<sub>2</sub>-Emissionen kombiniert: 135-103 g/km; Effizienzklasse: B-A+. Die Angaben beziehen sich nicht auf ein einzelnes Fahrzeug und sind nicht Bestandteil des Angebots, sondern dienen allein Vergleichszwecken zwischen verschiedenen Fahrzeugtypen.



Mercedes-Benz

**AUTO-SCHOLZ**

Anbieter: Daimler AG, Mercedesstraße 137, 70327 Stuttgart

Partner vor Ort: Auto-Scholz® GmbH & Co. KG Autorisierter Mercedes-Benz Service, Carl-Benz-Straße 3, 96106 Ebern  
Stefan Engelbrecht, Tel. 09531 9227-12/-32, [stefan.engelbrecht@auto-scholz.de](mailto:stefan.engelbrecht@auto-scholz.de), [www.auto-scholz.de](http://www.auto-scholz.de)





## Winterfest der Gemünder Mühle am 15.03.2014

Auf dem Anwesen der Gemünder Mühle bei Ebern erzieht der Verein „Erleben, Arbeiten und Lernen – evangelische Jugendhilfe e. V.“ verhaltensauffällige und psychisch kranke junge Menschen in aktuell drei Gruppen namens Adler, Albatros und Kondor.

Der Hauptsitz des Vereins ist in Würzburg. Wohngruppen werden sowohl dort als auch in Bad Kissingen und auf der Außenstelle Gemünder Mühle bei Ebern betrieben. Das Projekt „Erleben, Arbeiten und Lernen“ wird u. a. in Finnland durchgeführt. Der Verein „Erleben, Arbeiten und Lernen“ wurde 1985 zur Förderung der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe gegründet. Insbesondere war und ist es das Ziel der Einrichtung, psychisch kranke Kinder und Jugendliche mit Multiproblemlagen, die in herkömmlichen Jugendhilfe-maßnahmen nicht angemessen betreut werden können, zu fördern. Der Verein ist auf der einen Seite selber als Jugendhilfeleistungserbringer tätig, auf der anderen Seite unterstützt er die Arbeit der Evang. Kinder-, Jugend- und Familienhilfe des Diakonischen Werkes Würzburg sowie der Kooperationspartner.

Die beiden großen Leistungsbereiche des Vereins bilden die Eingliederungshilfen und Hilfen zur Erziehung auf der einen



Seite sowie die Tagesbetreuungen an Schulen auf der anderen Seite. Der Verein beteiligt sich an dem Modell „Kinder- und Jugendhilfe, Kinder- und Jugendpsychiatrie und Schule im konzeptionellen und räumlichen Verbund“.

Weitere Informationen erhalten Sie auf unserer Homepage: [www.ealev.de](http://www.ealev.de)

Am letzten Samstag vor Frühlingsbeginn findet seit 2011 auf der Gemünder Mühle das „Winterfest“ statt. Die Kinder und Jugendlichen der Einrichtung treten dort bei Sportwettkämpfen gegeneinander an. Gleichzeitig ist das Winterfest der „Tag der offenen Tür“ für die Gemeinde. Hier können die Menschen einen Einblick in die Arbeit des Vereins und das Leben auf der Mühle bekommen.

Dieses Jahr findet das Winterfest am 15.03.2014 ab 10.00 Uhr in Gemünd 5, 96106 Ebern statt. Für Verpflegung sowie Spiel und Spaß für Kinder und Jugendliche ist gesorgt.

**Dazu laden wir Sie herzlich ein!**

Der Gewinn wird dem rumänischen Tierheim Casa Cainelui in Timisoara gespendet.

## Schulnachrichten



**Friedrich-Rückert-Gymnasium** in Ebern, Gymnasiumstraße 4, 96106 Ebern, Tel.: 09531/92210 Fax: 922133 Mail: [sekretariat@frg-eborn.de](mailto:sekretariat@frg-eborn.de) Internet: [www.frg-eborn.de](http://www.frg-eborn.de)

### Informationsabend im Friedrich-Rückert-Gymnasium in Ebern

Wir führen am Donnerstag, den 13.03.2014, von 17.15 Uhr bis ca. 20.00 Uhr einen Informationsabend über das schulische Angebot des Friedrich-Rückert-Gymnasiums durch.

Dazu laden wir die Eltern der 4. und 5. Klassen, die zum nächsten Schuljahr ihr Kind ans Gymnasium schicken wollen bzw.

**Roland** DIN EN ISO 14001 GmbH & Co. KG  
**schoppel**  
 DIN EN ISO 9001:2008

⇒ **CNC Fertigungstechnik**  
 ⇒ **Maschinenhandel**

⇒ **Baggerarbeiten**  
 ⇒ **Baumaschinenmietpark**

### Folgende Maschinen können Sie bei uns ausleihen:

Minibagger ab einer Breite von nur 90cm, auch mit Specht erhältlich  
 Radlader von 2 Tonnen bis 16 Tonnen Gesamtgewicht, alle Fahrzeuge auch mit Palettengabel erhältlich  
 Rüttelplatten und Stampfer in verschiedenen Größen  
 Scherenhebebühnen bis 12 Meter Arbeitshöhe, elektrisch betrieben  
 Gelenkteleskophebebühne 12 Meter Arbeitshöhe, elektrisch betrieben  
 Gelenkteleskophebebühnen bis 20m AH, diesel betrieben, ideal für Arbeiten am Haus, oder für Baumfällarbeiten von oben nach unten!  
 Anhängerhebebühne bis 13,5 Meter Arbeitshöhe, diesel u. elektrisch betrieben.

Transport der Maschinen ist für uns kein Problem.

Gerne ist unser geschultes Personal mit unseren Maschinen auch für Sie tätig. Bitte testen Sie uns!

Am Steinbruch 1, 96106 Frickendorf, Tel. 09535-248, Fax 09535-1080  
[r.schoppel@schoppel.de](mailto:r.schoppel@schoppel.de), [www.schoppel.de](http://www.schoppel.de)



sich noch Schulart und/oder Schulort überlegen, herzlich ein. Mit dieser Veranstaltung möchten wir eine kleine Entscheidungshilfe geben und „unser Haus“ vorstellen. Selbstverständlich sind auch die Kinder herzlich eingeladen und willkommen.

#### Programmablauf:

17.15 bis 18.00 Uhr - Hausführungen

18.00 bis 19.00 Uhr - Info Eltern/Kinderprogramm

19.00 bis 20.00 Uhr - Info-Marktplatz

### Anmeldung für das Schuljahr 2014/2015

Alle Schüler, die im Schuljahr 2014/2015 eine fünfte Klasse des Friedrich-Rückert-Gymnasiums Ebern besuchen wollen, müssen sich von Montag 05. Mai bis Freitag 09. Mai 2014 im Sekretariat anmelden.

#### Öffnungszeiten:

Montag - Donnerstag von 8.00 - 16.00 Uhr

Freitag von 8.00 - 13.30 Uhr

Mitzubringen sind das Übertrittszeugnis, die Geburtsurkunde im Original, ein Passfoto und bei Alleinerziehenden der Sorgerechtsbeschluss. Am Probeunterricht vom 13. - 15. Mai 2014 müssen die Schüler(innen) teilnehmen, die einen Gesamtdurchschnitt von 2,33 (Deutsch, Mathematik und HSU) nicht erreicht haben.

## Die Wahrheit über Gesundheitsmythen

### - KKH klärt über bekannte Irrtümer auf



Besonders Eltern geben ihren Kindern gern Ratschläge zu richtiger Ernährung und gesundem Verhalten mit auf den Weg, darunter auch etliche Irrtümer. Wunden beispielsweise heilen nicht besser an der Luft, benötigen vielmehr feuchtes Milieu unter dem Pflaster, um keinen Schorf zu bilden. Weitere Irrtümer aus der Welt der Gesundheit:

#### Vitamin C schützt vor Erkältungen

Dies ist unwahr! Oft ist zu hören, dass Vitamin C Erkältungen vorbeugt. Dabei werden diese nur verkürzt. „Bei ersten Anzeichen einer Erkältung sollte man 200 Milligramm Vitamin C zu sich nehmen, entweder in Tablettenform oder durch Obst- und Gemüseverzehr. Danach genügt die Zufuhr des normalen Tagesbedarfs von 100 Milligramm“, weiß Andrea Baer vom KKH-Service team in Halle.

#### Wer mit nassen Haaren aus dem Haus geht, erkältet sich

Das ist nicht richtig! Schuld an einer Erkältung sind meist Viren, die man sich zum Beispiel in der Bahn einfangen kann, wenn der Nachbar hustet oder niest. Nasse Haare draußen an der Luft oder barfuß auf kalten Fliesen laufen macht nicht krank. Halsschmerzen nach einem Spaziergang mit nassen Haaren im Winter sind purer Zufall.

#### Margarine ist gesünder als Butter

Das ist falsch! Beide Produkte haben fast den gleichen Kalorien- und Fettgehalt. 100 Gramm Butter enthalten nur 3 Gramm mehr Fett als Margarine.

#### Nach dem Essen sofort die Zähne putzen

Das Gegenteil ist der Fall! „Nach dem Essen gleich die Zähne zu putzen, kann sogar das Gebiss schädigen. Denn säurehaltige Speisen weichen vorübergehend den Zahnschmelz auf und machen ihn besonders anfällig für Bakterien“, sagt Baer. „Mit dem Putzen sollte man mindestens eine halbe Stunde warten.“

### Das Knacken der Finger führt zu Arthritis

Da besteht keine Gefahr! Wer seine Finger durch Ziehen oder Drücken ständig überdreht, nervt zwar seine Mitmenschen mit dem Geräusch, erleidet aber keine Folgeschäden.

### Beine übereinanderschlagen macht Krampfadern

Stimmt nicht immer! Baer rät: „Wer generell mit Krampfadern oder Thrombose zu kämpfen hat, sollte die Beine zwar nicht so oft überschlagen. Doch zu den eigentlichen Risikofaktoren für Krampfadern zählen vielmehr Übergewicht, Schwangerschaft, Rauchen und besonders Bewegungsmangel.“

### Cellulite kann man vorbeugen

Leider ist das nicht der Fall! Über 80 Prozent aller Frauen lei-

# Man braucht Kies, um ein Haus zu bauen.

Jetzt  
bauen  
oder  
kaufen!

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Ganz egal ob Sie lieber selbst bauen oder kaufen möchten: Wir finden gemeinsam mit Ihnen die passende Finanzlösung für Ihr Wunschzuhaus. So können Sie und Ihre Familie schneller in Ihre eigenen vier Wände.

Fragen Sie unsere Baufinanzierungsexperten:



Andreas Schramm  
Tel. 09531 621-23



Alexander Pflaum  
Tel. 09531 621-90



Stefan Lüdecke  
Tel. 036871 300-92

meine Bank

Raiffeisen-Volksbank  
Ebern eG



... für die Menschen in unserer Region





den an Cellulite. Oft wird behauptet, dass man dem vorbeugen kann. Doch Ursache für die Dellen in der Haut ist die dehnbare Struktur des weiblichen Bindegewebes und nicht etwa falsche Ernährung oder unzureichende Bewegung. „Wie stark sich die Orangenhaut bildet, ist abhängig von den Genen und hat nichts mit dem Körpergewicht zu tun“, sagt Andrea Baer.

## Beim Skiurlaub auf die Krankenversicherung achten!

Wer sich auf sonnige Pisten oder Loipen freut, denkt erst einmal nicht an mögliche Unfälle. Wenn doch ein Skiunfall passiert, bietet die Gesundheitskarte der Krankenkasse einen umfassenden Versicherungsschutz.

Im Ausland hilft die Europäische Krankenversicherungskarte (EHIC) - sie befindet sich auf der Rückseite der Gesundheitskarte. „Aber Vorsicht: Die EHIC gilt nur in den Ländern der Europäischen Gemeinschaft sowie in einigen anderen Ländern, von denen für Skifahrer vor allem Norwegen und die Schweiz interessant sein dürften“. Selbst wenn im Urlaubsland die EHIC gilt, können aufgrund dort geltender gesetzlicher Regelungen die Eigenbeteiligungen und die Kosten für Bergrettung oder Krankentransport sehr hoch sein.

Deutsche gesetzliche Krankenkassen können grundsätzlich nur erstatten, was im Gastland Regelleistung ist. Einen Rücktransport aus dem Ausland dürfen sie generell nicht bezahlen. „Geht es im Skiurlaub über die Grenze, gehört deshalb eine private Auslandsreisekrankenversicherung unbedingt dazu“.

## Eine 1 für St. Elisabeth MDK bewertet das Diakonie-Seniorenzentrum in Ebern mit einem Sehr gut

Pflege und medizinische Versorgung: 1,2. Umgang mit an Demenz erkrankten Bewohnern: 1,1. Soziale Betreuung und Alltagsgestaltung: 1,0. Wohnen, Verpflegung, Hauswirtschaft: 1,0. Der Medizinische Dienst der Krankenkassen (MDK) ließ das neue Jahr für das Team des Seniorenzentrums St. Elisabeth äußerst gut starten und bewertete in einer Prüfung das Haus, das die Diakonie Bamberg-Forchheim in Ebern betreibt, mit der Gesamtnote 1,1. Vorangegangen war diesem Ergebnis eine Umstrukturierung im Seniorenzentrum.

Auf allen Wohnbereichen sind jetzt Wohnbereichsleitungen eingesetzt, die sich jeweils intensiv mit den Pflegeplanungen befassen und feste Ansprechpartner für Bewohner und Angehörige sind. „Wir freuen uns sehr, dass wir unsere Bewertung in allen geprüften Bereichen verbessern konnten“, so Hausleiterin Ute Engel. „Ohne das große Engagement unserer Mitarbeitenden wäre ein so tolles Ergebnis nicht möglich“, gibt Engel das Lob weiter. Ausruhen will sich das St. Elisabeth-Team nicht auf der sehr guten Bewertung.

Die Sanierung des Hauses im kommenden Jahr sei ein großes Projekt, das das Seniorenzentrum zu bewältigen habe, berichtet die Hausleiterin.

Vor allem wichtig seien aber die Wünsche und Anregungen der Bewohner und Angehörigen: „Gemeinsam den Alltag so zu gestalten, dass für alle in St. Elisabeth - Bewohner wie Mitarbeitende - das Leben lebens- und liebenswert ist, das ist eine Aufgabe, die wir nur alle zusammen meistern können.“

Wir bringen Farbe in Ihr Leben...



# MALER LÖSSLEIN

Inh. Theo Lerche  
Maler- und Lackiermeister  
Geprüfter Restaurator im Malerhandwerk  
Energieberater (HwK)

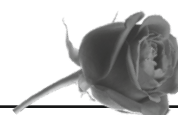
- Malerarbeiten
- Innen u. Außenputz
- Restaurierungen
- Vollwärmeschutz
- kreative Maltechniken
- Trockenbau

Danziger Str. 7 • 96106 Ebern  
Telefon (0 95 31) 3 24 • Fax 3 86

... mit kreativen Maltechniken



Das Leitungs-Team bei den Planungen.



## Valentinstag - 14. Februar

In England und Nordamerika hat dieser Feiertag im Brauchtum eine lange Tradition. Nach dem Zweiten Weltkrieg weiteten sich die Einflüsse dieses Tages der Liebenden auch auf Mitteleuropa aus. Der Tag der Liebe ist auch ein Tag der Freundschaft, an dem man besonders in England und Nordamerika auch Freunden eine Überraschung in Form von Blumen und kleinen Geschenken bereitet. Inzwischen hat die Geschenkindustrie das Potenzial erkannt und befördert einen oberflächlichen Bekanntheitsgrad. Dem Mythos nach geht der Brauch auf den





Bischof Valentin zurück, der im 3. Jahrhundert in der italienischen Stadt Terni seinen Wirkungskreis hatte. Unter Kaiser Claudius II. Gothicus soll er wegen seines christlichen Glaubens im Jahre 268 den Märtyrertod erlitten haben. Allerdings vermischt sich die Märtyrergeschichte mit der eines in Rätien lebenden Bischofs Valentin im 5. Jahrhundert, dessen Gebeine vom bayrischen Herzog Tassilo III. etwa im Jahre 764 nach Passau überführt worden sind.

Valentin gilt unter anderem als Patron der Reisenden, der Imker, der Jugend und vor allem als Garant der guten Heirat. Der Valentinstag hieß deshalb auch Vielliebchentag, da die jungen Mädchen früher glaubten, welchen Jüngling sie zuerst an diesem Tag vor ihrem Haus erblickten, den würden sie heiraten. Der christliche Mythos wird sich hier vielleicht auch mit dem heidnisch- römischen Brauch verbunden haben.

Der Brauch, am Valentinstag Blumen zu verschenken, deutet auf den Geburtstag der römischen Göttin Juno (als Äquivalent zur griechischen Göttin Hera, der Göttermutter) am 14. Februar hin, die als Göttin der Geburt und der Heirat in der Mythologie ihren Platz an der Seite ihres Gatten Jupiter (Zeus) den Götterhimmel (Olymp) anführte. Ihr wurden an diesem Tag Blumenopfer dargebracht. Hier vermischt sich antiker Mythos mit frühmittelalterlicher Legende. Die Sage vom Mönch Valentin, der über die Klostermauer hinweg vorbeikommenden Liebenden Blumen reichte, inspiriert bis heute die Gedankenwelt.

So ist bis heute der Valentinstag ein Fest der Liebenden und Freundschaft geblieben. Aus Geschichte wurde Legende, aus Legende Mythos...

Die Auswahl der Blumen untersteht als Valentinstagsgeschenk im Brauchtum einer traditionellen Bedeutungsvorgabe, weswegen hier einige Beispiele gezeigt werden:

#### **Tulpe:**

Wenn auch schön ist deine Gestalt,  
über mein Herz hast du keine Gewalt.

#### **Narzisse:**

Warum mein Liebchen, quälst Du mich  
gar so grausam und fürchterlich?

#### **Flieder:**

Mein liebes Herz, ich frage Dich  
Liebst du auch treu und redlich mich?

#### **Feuerlilie:**

Ich bete dich an, du hast es mir angetan.

Während die jungen Mädchen an diesem Tag der Jugend und Liebe seit dem Mittelalter prophetische Spiele zelebrierten (Mädchen schrieben als Beispiel die Namen ihrer Verehrer auf kleine Zettel, umhüllten sie mit Lehm und versenkten sie im Wasser. Welcher Zettel sich zuerst vom Lehm befreite und an die Oberfläche kam, der offenbarte den Namen des zukünftigen Bräutigams.), standen die Kinder in aller Frühe auf und riefen

jemanden vor Sonnenaufgang ein „Guten Morgen Valentin“ entgegen. Konnte der derart Gegrüßte dem noch frühmorgendlichen Gruße nicht zuvorkommen, so war ein Wechselgeschenk für das grüßende Kind gewiss.

Mit dem Valentinstag beginnt auch die eigentliche Faschingszeit. Im Mittelalter wurden an diesem Tag große Gastmähler abgehalten. Festmahlzeiten von Gilden, Zünften und Bruderschaften wurden hier terminiert und organisiert. Karnevalsgesellschaften eröffneten Bälle, Künstler- und Gauklerfeste und Maskenfeste ließen die Zeit des Karnevals beginnen.

## Rezept zum Fasching

### Faschingskrapfen

...sie werden wunderbar gelingen, flaumig und total gut, ergibt ca. 18 Stück

- 500 g Mehl
- 130 g Butter
- 2 EL Zucker, gehäuft
- 1 Pck. Vanillezucker, echt
- 1 Ei, ganz
- 2 Eigelb
- 12 g Hefe (Germ)
- 1/2 TL Salz
- 3 EL Rum
- 1 EL Essig
- 200 ml Milch, kalt
- 1 Liter Öl, gutes oder Butterschmalz
- Aprikosenkonfitüre



#### Zubereitung:

Zu allererst den Germ (Hefe) mit 100 ml kalter Milch und dem Salz gut verrühren und etwa 1 Stunde stehen lassen.

Dann wird die Butter mit dem Zucker cremig gerührt. Das Ei und die Dotter nach und nach schön einrühren.

Nun das Mehl dazusieben, den Hefeansatz, die Aromaten und die kalte Milch. Im Langsamgang der Maschine zu einem eher weicheren Teig gut abschlagen.

Gut zugedeckt aufs Doppelte aufgehen lassen, das kann mitunter bis zu 2 Stunden und länger dauern, je nach Raumtemperatur. (Aber nicht zu warm stellen)

Sobald der Teig reif genug ist, auf bemehlter Arbeitsfläche aus dem Teig 18-20 Kugeln schleifen; sie sollten schön glatt an der Oberseite sein.

Auf bemehlter Fläche zum nochmaligen Gehen absetzen. Mit Klarsichtfolie o. großem Plastiksack vorsichtig abdecken. Schön aufgehen lassen, dabei etwa 30 Min. ohne Abdeckung stehen lassen, dass ein Häutchen entsteht.

In der Zwischenzeit das Fett erhitzen auf max. 165°C-170°C

Nun die Krapfen mit der Oberseite nach unten vorsichtig ins Fett gleiten lassen und zudecken.

Etwa gute 1 1/2 Min. backen, nachsehen, wenns goldbraun ist, umdrehen und weitere 1 1/2 Min. weiterbacken, dann nochmals umdrehen und 30 Sekunden nochmals die Oberseite backen, wichtig!!

Sind alle gebacken, mit der der Marmeladentülle die Marillenkönfitüre einspritzen und bezuckern.

Nach 30 Minuten .... genießen!

- Arbeitszeit: ca. 40 Min.
- Ruhezeit: ca. 2 Std.

**Was läuft im TV 1863 Ebern im Februar 2014?**

01.02.	Tischtennis	TV Ebern – FC Adler 1919 Weidhausen, 19.00 Uhr	Sportheim
01.02.	Fussball	Hallenkreismeisterschaften Endspiele C-Jugend ab 10.00 Uhr	Dreifach- turnhalle
03.02.	Faustball	Faustball Training 17.00-19.00 Uhr Weitere Termine: 10.02.,17.02.,24.02.	Dreifach- turnhalle
06.02.	Kegeln	TV Ebern U18/2 – DJK Kirchaich U18/1 18.00 Uhr	Sportheim
08.02.	Kegeln	TV Ebern II – Gut Holz Kleinsteinach,14:00Uhr TV Ebern I – Alle Neun Sand II, 16:30 Uhr	Sportheim
09.02.	Kegeln	TV Ebern IV – TSV Burgpreppach II, 10:00 Uhr TV Ebern V – SG Eltmann II, 18:00 Uhr	Sportheim
09.02.	Handball	weibl.D Jugend- TV 1886 Ebersd., 13:30 Uhr Frauen – SG Bad Rodach/Großw., 15:15 Uhr Männer – HG Kundstadt II, 17:00 Uhr Männer II – TSV Weitramsdorf 18:45 Uhr	Dreifach- turnhalle
09.02.	Schach	SG Waldorf/Hirschaid- TV Ebern	Auswärts
15.02.	Kegeln	TV Ebern III – Gut Holz Zeil IV, 18:30Uhr	Sportheim
15.02.	Handball	Frauen - TV 1886 Ebersd., 15:30 Uhr	Dreifach- turnhalle
15.02.	Volleyball	TV Ebern Männer – VG Forchheim, 14:00 Uhr TV Ebern Männer – VGF Marktredwitz II	Dreifach- turnhalle
15.02.	Basketball	TV 1863 Ebern – BBC Coburg,16:45 Uhr	Städt. Turnhalle
16.02.	Kegeln	TV Ebern VI – Gut Holz Zeil V, 10:00 Uhr TV Ebern Fr – DJK Kirchaich Fr. III, 13:30 Uhr	Sportheim
20.02.	Kegeln	TV Ebern U18/1 – TV Ebern U18/2,18:00Uhr	Sportheim
22.02.	Basketball	TV 1863 Ebern – Bischberg Baskets,16:45 Uhr	Städt. Turnhalle
22.02.	Fussball	EON Bayerncup C-Jugend,ab 10:00 Uhr	Dreifach- turnhalle
<b>Vorankündigung für Fasching 2014</b>			
01.03.	Fussball	Faschingstanz nach dem Umzug	Städt. Turnhalle
01.03.	Handball	Teilnahme am Faschingsumzug	

**Dienstplan des Ärztlichen Wochenend-Bereitschaftsdienstes im Februar 2014****1. und 2. Februar 2014****Dr. Schorscher**

96176 Pfarrweisach, Bahnhofstr. 18

**8. und 9. Februar 2014****Dr. Perzl**

Hofheimer Straße 69, 97437 Haßfurt

Die Vermittlung im ärztlichen Bereitschaftsdienst läuft über die Vermittlungsstelle unter der Telefonnummer 116117.

Diese Nummer ist 24 Stunden am Tag erreichbar.

**15. und 16. Februar 2014****Dr. Bolibruch**

96106 Ebern, Georg-Nadler-Str. 24

**22. und 23. Februar 2014****Dr. Schorscher**

96176 Pfarrweisach, Bahnhofstr. 18



## Bereitschaftsdienste

### Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst Deutschlandweit 116 117

### Wichtige Rufnummern – Notruf

- NOTRUF: 112
- Krankenhaus in Ebern: 09531 628-0
- Apothekennotdienst: 0800 002 28 33 (kostenfrei)
- Rettungsdienst, Erste Hilfe: 112
- Giftnotruf: 089 19240
- Polizei-Ebern: 09531 924-0 oder 110
- Überfall, Verkehrsunfall: 09531 924-0
- Feuer: 112

### Störungsdienste

- Gas: 09382 7001
- Wasser: 09531 629-0
- Strom: 0800 1155993

### Hier finden Sie die ortsansässigen Ärzte in einer Übersicht mit Anschrift und Telefon:

#### Fachärzte für Allgemeinmedizin

- Dr. Helmut Gemeinhardt, Hirtengasse 20, 09531 8072
- Johannes Klüpfel, Georg-Nadler-Str. 24, 09531 759
- Hans Merkl, Marktplatz 17, 09531 6992
- Gotscha Koch, Gleusdorfer Str. 11, 09531 799

#### Internisten

- Dr. Enrique Marcos-Rubinat, Coburger Str. 17, 09531 8464

#### Augenarzt

- Dr. Martin Schinzel, Rittergasse 3, 09531 5500

#### Frauenarzt

- Natalia Hein, Nikolaus-Fey-Str. 9, 09531 8233

#### Zahnärzte

- Dr. Marko Mumesohn, Coburger Str. 7, 09531 1440
- Dr. Inge Traber, Ritter-v.-Schmitt-Str. 2, 09531 8845
- Dr. R. u. Th. Hundt, Zentstr. 12, 09531 390
- Dr. Wolfgang Stark, Kapellensr. 2-4, 09531 941666
- Zahnärztin Kristina Ziegler, Georg-Einweg-Weg 3, 09531 944366

Hassbergkliniken, Haus Ebern, Coburger Str. 21, 09531 628-0

## Zahnärztlicher Februar 2014

### 1. und 2.2.2014

**Dr. M.Kotschenreuther**  
96190 Untermerzsbach  
Schulstr. 6,  
Tel.: 09533 / 242

### 8. und 9.2.2014

**Dr. Marko Mumesohn**  
96106 Ebern  
Coburger Str. 7,  
Tel.: 09531 / 1440

### 15. und 16.2.2014

**Peter Troll**  
97461 Hofheim,  
Grüne Marktstr. 10,  
Tel.: 09523 / 464

### 22. und 23.2.2014

**Dr. Helmut Hümmer**  
97437 Haßfurt,  
Torgaben 3,  
Tel.: 09521 / 3999

#### Praxiszeiten:

Jeweils von 10.00–12.00  
und 18.00–19.00 Uhr.

# zirbik

FRISUR · KOSMETIK  
BIOSMETIK · GM LANGHAARPFLEGE

**DER  
KOPFHAUTPFLEGER**



Unser Angebot des Monats finden Sie auf:

**www.zirbik.de**

Tel: 09531 / 364  
Kapellenstr. 9, 96106 Ebern



## Tipp des Monats:

**Schüssler-Abnehmkur  
jetzt 20% Aktionsrabatt**



Marktplatz 7 - 96106 Ebern - Tel. 09531/8074 - Fax 09531/5631



## Apotheken-Notdienst im Februar 2014



Der Dienst beginnt jeweils Samstag um 8.00 Uhr und endet am darauffolgenden Samstag um 8.00 Uhr.

### 1. bis 7. Februar 2014

Haßgau-Apotheke

97461 Hofheim  
Marktplatz 2  
Tel.: 09523 950125

### 15. bis 21. Februar 2014

Stadt-Apotheke

97486 Königsberg  
Marienstraße 6,  
Tel.: 09525 236

### 8. bis 14. Februar 2014

Stadt-Apotheke

96106 Ebern  
Marktstraße 7  
Tel.: 09531 8074

### 22. bis 28. Februar 2014

Apotheke Ermershausen

96126 Ermershausen  
Hauptstr. 33  
Tel.: 09532 262





**Almased 500g 16,50 € (100g = 3,30 €)**  
**mit Kundenkarte 16,00 €**

**Apotheke**  
 am  
**Grauturm**

Apotheker  
 Herbert und Silke Stang  
 Marktplatz 38  
 96106 Ebern  
 Telefon 09531/9233 0

[www.apotheke-am-grauturm.de](http://www.apotheke-am-grauturm.de)

**Bei Unfallschaden: Sachverständigen einladen!**



**bf-automotive**  
**Kfz SACHVERSTÄNDIGENBÜRO**

Dipl.-Ing. B.Fischenich, Haydnstr.7, 96106 Ebern, 09531 - 9414999  
[www.bf-automotive.de](http://www.bf-automotive.de), [kfzsv@email.de](mailto:kfzsv@email.de)

**Schadensermittlung & Wertermittlung**  
**schnell, kompetent, zuverlässig**

### Mediadaten Eberner Türmer

#### Anzeigenformate (Breite x Höhe):

1/1 Seite sw	190 x 265		420,00 €
3/4 Seite sw	140 x 265	hoch	320,00 €
3/4 Seite sw	190 x 197	quer	320,00 €
1/2 Seite sw	93 x 265	hoch	230,00 €
1/2 Seite sw	190 x 131	quer	230,00 €
1/3 Seite sw	190 x 86	nur quer	150,00 €
1/4 Seite sw	93 x 130,5	hoch	120,00 €
1/4 Seite sw	190 x 64	quer	120,00 €
1/8 Seite sw	93 x 64	quer	75,00 €
1/16 Seite sw	45 x 64	quer	39,00 €

#### Private Kleinanzeigen (je Zeile):

Breite: 1-spaltig (93 mm)

Je Zeile (Standardschriftgröße 10 Punkt) 7,00 €

#### Zahlungsbedingungen:

Innerhalb von 10 Tagen nach Rechnungsdatum rein netto.

Alle Preise zuzüglich Mehrwertsteuer. Für alle Aufträge gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen.

### Sonderplatzierungen

#### Umschlagseiten:

- 3. Umschlagseite innen 460,00 €
- 4. Umschlagseite außen 510,00 €

#### Preisliste

#### Rabatte:

- 3 Anzeigen 5 % Rabatt
- 6 Anzeigen 8 % Rabatt
- 12 Anzeigen 15 % Rabatt

#### Anzeigenannahme:

Agentas Multimedia

Werbeagentur, Frank Schilling

Winterleite 1, 96184 Rentweinsdorf

Tel: 09531/941194, Fax: 09531/941195, [info@agentas.de](mailto:info@agentas.de)



### Anzeigen- und Redaktionsschluss:

15. des Vormonats - Die Redaktion von Weingang-Media ist zuständig für den Inhalt des Eberner Türmers.

E-Mail: [sabine.held@weingang-media.de](mailto:sabine.held@weingang-media.de). - Anzeigen- u. Redaktionsschluss für die Märzangabe

Nr. 4.2013 ist Mittwoch, 12.2.2014, Erscheinungstag ist der 28.2.2014

**Maler Klee**

gestalten und erhalten

Maler- und Lackierermeister  
 Stukkateurmeister und  
 Energieberater HWK

Heubacher Str. 13, 96106 Ebern, Tel.: 09531 / 6340, Fax: 09531 / 5720  
 Internet: [www.maler-klee.de](http://www.maler-klee.de), E-Mail: [info@maler-klee.de](mailto:info@maler-klee.de)

Partyservice **LandMetzgerei**  
**Hümmer**

Feinste Fleisch- und Wurstwaren  
 aus eigener Schlachtung

Höchstädten 12, 96106 Ebern | Georg-Schäfer-Str. 2, 96106 Ebern  
 Telefon: 09531 / 94 34 44 | Telefon: 09531 / 69 69